




PASSEN SIE AUF SICH AUF!

Warum ich das Schwarzbuch
Freimaurerei-Kompendium
dennoch schrieb



- Sri Lanka – Insel der Vimanas
- Musik und Bewusstsein 



EDITORIAL & Index



Passen Sie auf sich auf! – Warum ich das Schwarzbuch Freimaurerei-Kompendium dennoch schrieb

von Guido Grandt

Nicht wenige haben mich im Vorfeld eindringlich gewarnt, ein Schwarzbuch über die Freimaurerei überhaupt zu schreiben. Erfahrene Kollegen rieten mir, mich besser nicht mit den „mächtigen“ Freimaurern anzulegen – jenen Netzwerken, die in Politik, Medien und Gesellschaft Schlüsselpositionen besetzen und in der Lage seien, journalistische Karrieren nachhaltig zu beschädigen.

Verwandte, Freunde und Bekannte fragten, ob es nicht klüger wäre, ein weniger „heikles“ Thema zu wählen. Und schließlich...

[weiterlesen auf Seite 4](#)



Sri Lanka – Insel der Vimanas von Thomas Ritter

Vimanas – die „fliegenden Streitwagen“ oder auch „fliegenden Maschinen“ werden ausführlich in den indischen Nationalepen Mahabharata und Ramayana beschrieben. So heißt es im Ramayana, dessen Niederschrift aus dem 4. oder 3. vorchristlichen Jahrhundert datiert:

„Als der Morgen kam, bestieg Rama den himmlischen Wagen. Die Kraft des Wagens ist unbeschränkt. Der Wagen war zwei Stockwerke hoch mit mehreren Abteilungen und Fenstern...Er war farbig und mächtig...Als er in die Lüfte stieg, erklang ein himmlischer Ton...“

Der Dichter Walmiki ...

[weiterlesen auf Seite 15](#)



Musik und Bewusstsein

von Steini

Musik berührt nicht nur unsere Ohren, sondern formt unser Bewusstsein. Von den frühesten Kulturen über Religion und Propaganda bis hin zur modernen Musikindustrie wirkt sie als unsichtbare Kraft auf Emotionen, Denken und Gemeinschaft. Wer ihre Wirkung versteht, kann den Weg vom passiven Konsumenten zum bewussten Hörer beschreiten.

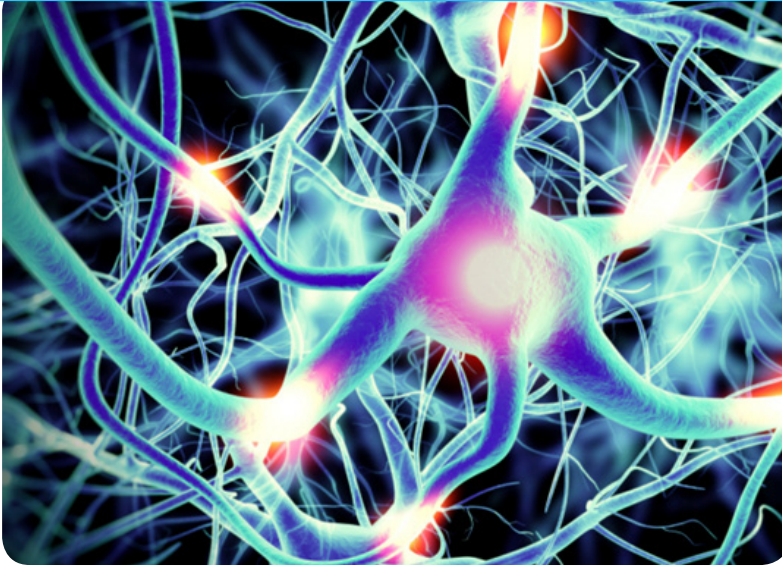
Wer eigenverantwortlich auf musikalische Entdeckungsreise geht, erweitert nicht nur seinen kulturellen Horizont, sondern stärkt auch seine Wahrnehmungsfähigkeit und innere Unabhängigkeit. Jenseits des Mainstreams ...

[weiterlesen auf Seite 39](#)



Wenn das „Leuchten“ in den Zellen schwächer wird ...

genesis  pro life
Energie erleben ...



Licht besteht bekanntlich aus unzähligen Biophotonen, die für Lebewesen eine wichtige Nahrungs- und Energiequelle sind. Sie spielen für unseren Körper eine sehr wichtige Rolle bei der Zellteilung. Dort sendet der Zellkern Energie ab, um wichtige Informationen an andere Zellen zu übermitteln.

Der russische Biologe Alexander G. Gurwitsch war der erste, der das rätselhafte schwache Leuchten in lebenden Zellen entdeckt und untersucht hat. Das Licht strahlt aber nur wenige Quanten pro Sekunde und Quadratzenimeter ab.

Der deutsche Biophysiker Fritz-Albert Popp baute die Biophotonenforschung in den 1970er Jahren weiter aus, sodass heute kein Zwei-

fel mehr daran besteht, dass unser Körper eine Vielzahl an Biophotonen enthält, mithilfe derer unsere Körperzellen miteinander kommunizieren.

Bestimmte Umwelteinflüsse wie Funkstrahlung und Stress können ein Ungleichgewicht der Biophotonen hervorrufen, was aufgrund einer daraus resultierenden schwachen Zellstrahlung ein Defizit an wichtigen Zellinformationen zur Folge hat und zu diversen Befindlichkeitsstörungen und Beschwerden führen kann, die sich oftmals

diagnostisch nicht erklären lassen. Man spricht in diesem Fall gerne von stressbedingten Belastungsstörungen.

Normalerweise ist der Organismus darauf ausgelegt, mit diesen Störungen klar zu kommen, doch steht ihm nicht ausreichend Energie zur Abwehr zur Verfügung, zieht er die dafür dringend benötigte Energie aus anderen Bereichen ab.

In diesem Fall kann unser Körper nur überlebenswichtige Funktionen ausführen, alle anderen Funktionen fährt er herunter. Entsprechende Messungen zeigen, dass in der Regel zunächst die Energieressourcen aus dem Bereich der für die Zellreinigung und Entgiftung zuständigen Systeme umgeleitet werden.

Das hat zur Folge, dass diese für den Körper wichtige Funktion nur noch eingeschränkt erfolgt. Schadstoffe und Gifte können nicht mehr optimal ausgeleitet werden und lagern sich stattdessen im Körper ab. **Das heißt, der Körper wird im Laufe der Zeit mehr und mehr zu einer Art Mülldeponie.**

Hält dieser Zustand über einen längeren Zeitraum an, führt das in der Regel zu einer Übersäuerung und Verschlackung der Zellen und damit zu einem Ungleichgewicht im gesamten System.

Was kann man dagegen tun?

Die einfachste Möglichkeit ist in diesem Fall, negative Strahlungsfelder in positive umzuwandeln. Walter Rieske von *genesis pro life* ist es gelungen Produkte zu entwickeln, mit denen das möglich ist.

Messungen haben bewiesen, dass technische Geräte, wenn sie mit *genesis pro life*-Produkte ausgestattet sind, lebensfreundlich und wohltuend für alle Lebewesen werden.

Mittlerweile nutzen auch viele Therapeuten die Produkte von *genesis pro life* zur Unterstützung ihrer Behandlung. Das führt nicht nur zu einer verbesserten Aufnahme und Wirkung von Substanzen, sondern auch zu einer erfolgreichen Heilbehandlung.

Guido Grandt

PASSEN SIE AUF SICH AUF!

Warum ich das Schwarzbuch Freimaurerei-Kompendium dennoch schrieb





Ein heikles Thema

Nicht wenige haben mich im Vorfeld eindringlich gewarnt, ein Schwarzbuch über die Freimaurerei überhaupt zu schreiben. Erfahrene Kollegen rieten mir, mich besser nicht mit den „mächtigen“ Freimaurern anzulegen – jenen Netzwerken, die in Politik, Medien und Gesellschaft Schlüsselpositionen besetzen und in der Lage seien, journalistische Karrieren nachhaltig zu beschädigen.

Verwandte, Freunde und Bekannte fragten, ob es nicht klüger wäre, ein weniger „heikles“ Thema

zu wählen. Und schließlich waren es auch „abtrünnige“ Freimaurer selbst, die mich vertraulich mit Informationen versorgten – teils noch aktive Logenmitglieder –, weil endlich „Licht ins Dunkel“ kommen müsse und „nicht alles Gold ist, was glänzt“. Fast immer war diese Weitergabe von Wissen begleitet von einem leisen, aber eindringlichen Warnruf: „Passen Sie auf sich auf!“

Von all dem habe ich mich nicht beirren lassen.

Ganz im Gegenteil.



„Die Freimaurer sind nur durch ein fürchterliches Geheimnis so mächtig, das so gut gehütet wird, dass es selbst die Eingeweihten des höchsten Grades nicht kennen.“¹

Abbé Louis Constant alias Eliphas Levi
(Okkultist und Freimaurer 1861 in die französische Freimaurer-Loge „La Rose du Parfait Silence“ aufgenommen)²

¹ Eliphas Levi (Abbé Alphons Louis Constant):
Das große Geheimnis, München 1925, S. 80

² https://www.freimaurer-wiki.de/index.php/Eliphas_Levi#Eliphas_Levi



Das Schwarzbuch Freimaurerei-Kompendium ist kein Verschwörungsbuch

Um sämtlichen Kritikern von Beginn an den Wind aus den Segeln zu nehmen, sei unmissverständlich klargestellt: Dieses Kompendium ist kein „Verschwörungswerk“, sondern ein „Enthüllungs- und Aufklärungsbuch“. Es ist das Resultat jahrelanger, oft mühsamer Recherche und eine konsequente journalistische Auseinandersetzung mit der Freimaurerei, aber hauptsächlich mit ihrer politischen Betätigung.

Alles, was hier zur Sprache kommt, ist belegbar. Die Kritik stützt sich nicht auf Vermutungen oder Gerüchte, sondern auf authentische, vielfach maurerische Originalquellen, ergänzt durch seriöse wissenschaftliche und historische Arbeiten. Wer dieses Buch angreift, greift nicht Spekulationen an – sondern Fakten.

An dieser Stelle sei jedoch auch erwähnt: Dieses Kompendium ist keine pauschale Verdammung der Freimaurerei. Denn seit ihrer Gründung im Jahr 1717 haben Freimaurer weltweit ohne Zweifel verschiedene Verdienste: für Aufklärung, Humanismus, Frieden, Gerechtigkeit und internationale Verständigung. Viele Logenbrüder verstehen sich bis heute als Träger der Ideale von Gleichheit, Brüderlichkeit und Freiheit. Hunderte von wohlwollenden Veröffentlichungen haben diese Seite der Freimaurerei ausführlich dargestellt.

Doch jede Medaille hat zwei Seiten. Gerade weil die Freimaurerei sich selbst als moralische In-

stanz begreift, muss auch über ihr janusköpfiges Wesen gesprochen werden. Es gilt, Licht in jene verschlossenen Räume der „Diskreten Gesellschaft“ zu bringen, die bislang bewusst im Dunkeln gehalten wurden und weiterhin werden.

Von wegen Verschwörungstheorie

Bewusst bin ich dabei nicht den bequemen Weg sogenannter „Verschwörungstheoretiker“ gegangen, die Freimaurern oder Juden pauschal alles Übel dieser Welt zuschreiben – eine Haltung, die nicht nur falsch und absurd, sondern auch gefährlich ist.

Ich habe mich stattdessen für den unvergleichlich schwierigeren Weg entschieden: Jeden einzelnen Faden dieses komplexen Geflechts aufzunehmen, ihn durch ein Labyrinth aus Mythen, Halbwahrheiten und bewussten Irreführungen bis zu seinem



Ursprung zurückzuverfolgen – mit dem Ziel, Desinformation von belegbaren Tatsachen zu trennen.

Das war eine mühsame, zeitraubende und in ihrer Dimension nahezu gigantische Aufgabe. Und sie führte zu einem ebenso unbequemen wie brisanten Ergebnis: Dass sogenannte „Verschwörungstheoretiker“ *nicht per se falsch* lagen, sondern in einzelnen Punkten mitunter näher an der Wahrheit waren, als es ihre pauschale Diffamierung glauben machen soll.

Wie bitte? Keine Verquickung zwischen Politik und Freimaurerei?

Einst erklärte mir Michael Kraus, ehemaliger Großmeister der „Großloge von Österreich“, die Freimaurerei habe „rein gar nichts“ mit Verschwörungen zu tun; von einer unlauteren Verquickung mit Politik könne keine Rede sein.³

Das *Schwarzbuch Freimaurerei-Kompendium* widerspricht dieser Darstellung frontal! Gestützt auf jahrelange, akribische Recherchen zeige ich, dass diese Aussage nicht haltbar ist – und in entscheidenden Punkten als Augenwischerei entlarvt werden muss. Sie erweist sich als Schutzbehauptung, die der öffentlichen Beschwichtigung dient, nicht unbedingt der Wahrheit.

Mir dabei irgendwelche „Verschwörungsgedanken“ zu unterstellen, ist nicht nur falsch, sondern intellektuell redlich nicht haltbar.

³ Vgl. dazu u.a.: Vgl. E-Mail von Dr. Michael Kraus (Großmeister der „Großloge von Österreich“ v. 04.07.07 an den Autor/Archiv Grandt



Anfragen bei Freimaurer-Großlogen und Parteien

Als erster deutscher Journalist habe ich bereits 2007 sämtliche Freimaurer-Großlogen in Deutschland, Österreich und der Schweiz offiziell angeschrieben – mit der klaren Aufforderung, kritische Fragen zu beantworten und öffentlich Stellung zu beziehen.

Zusätzlich habe ich in allen drei Ländern die großen Volksparteien zu ihren Positionen und möglichen Verbindungen zur Freimaurerei befragt, um Transparenz herzustellen und Einseitigkeit auszuschließen.

Wer unter diesen Voraussetzungen noch von „Verschwörungstheoretiker“ spricht, verweigert sich der Auseinandersetzung mit belegbaren Tatsachen.

„Die Wahrheit wird oft verdunkelt“

Wenn die Freimaurerei sich selbst als Vorkämpferin der Gedankenfreiheit versteht, dann muss sie sich auch unangenehmen Fragen stellen – und mein Kompendium genau in diesem Sinne lesen lassen.

Alles andere wäre Heuchelei.

Oder, um es mit dem römischen Geschichtsschreiber Titus Livius (59 v. Chr. – 17 n. Chr.) zu sagen:

„Die Wahrheit wird oft verdunkelt, aber sie erlischt nie.“

Diskutiert, umstritten und kritisch rezipiert

Mit dem *Schwarzbuch Freimaurerei-Kompendium* liegt nun ein Werk vor, das die zentralen Recherchen, Erkenntnisse und Kontroversen meiner Auseinandersetzung mit dem bekanntesten „Geheimbund“ der Welt bündelt, aktualisiert und neu einordnet.

Das *Schwarzbuch Freimaurerei Band 1* erschien erstmals im Jahr 2007 und entwickelte sich rasch zu einem der meistdiskutierten, umstrit-

tensten und zugleich meistrezipierten Werke der deutschsprachigen Freimaurer-Kritik. Es folgten Übersetzungen ins Tschechische und Polnische. Band 2 wurde im Frühjahr 2025 publiziert.

Freimaurer attackieren meine Recherchen scharf

Die Reaktionen darauf ließen natürlich nicht lange auf sich warten. Während viele Leser die Schwarzbücher als notwendige Aufklärung begriffen, wurde es von offiziellen freimaurerischen Kreisen scharf angegriffen, diskreditiert und diffamiert – teils mit einer Offenheit, die unfreiwillig genau jene Strukturen bestätigte, die kritisiert wurden. Nicht wenige Rezensionen entlarvten dabei eher das Selbstverständnis der Kritiker als den tatsächlichen Inhalt des Buches.

In einer Buchbesprechung auf www.freimaurer-wiki.de beispielsweise resümierte der Rezensent Joachim Woerner, das Werk eigne sich „gut als negatives Schulbeispiel für die journalistische Ausbildung oder die neuro-psychologische Manipulationsforschung“.

In *Mitteilungen Nummer 50, Jahrgang 2008, Universelle Freimaurerliga, Landesgruppe Deutschland*



Zum Kern des Kompendiums

e.V. kam ein „Logenbruder“ unter dem Namens­ kürzel „Br. K.: Oe.: (UFL)“ zu dem Schluss: „Im Sinne der Auseinandersetzung mit derartigen Recherchen ist das Buch lesenswert. Wir Freimaurer können von Guido Grandt insoweit lernen, als dass wir unseren Gegnern selbst die Argumente geben, die sie uns dann noch im Mund verdrehen. Wir haben uns mit Autoren wie des Guido Grandt auseinanderzusetzen, auch ihnen die Möglichkeit der Einsicht durch Aufklärung zu geben.“

Und: „Ich möchte abschließend noch einmal empfehlen, dieses Buch – trotz aller berechtigter Kritik – zu lesen. Es tut gut, die Argumente zu kennen, aus denen die Gegner schöpfen, aus welchem Grunde auch immer (...) Auch mit einem offensiven Umgang mit Medien werden wir die Arkandisziplin und die freimaurerische Deckung nicht aufgeben müssen (...)“

„Arkandisziplin“ bezeichnet in der Freimaurerei das Prinzip der verpflichtenden Verschwiegenheit über interne Angelegenheiten, insbesondere über Rituale, Symbole, Erkennungszeichen, interne Abläufe sowie Mitgliederidentitäten. Sie soll dem Schutz der inneren Ordnung der Logen und der Wahrung freimaurerischer Traditionen dienen.

Das Schwarzbuch Freimaurerei- Kompendium ist purer Sprengstoff

Von all diesen Attacken ließ ich mich nicht beirren – im Gegenteil: Ich verdichtete meine lang-

jährigen Recherchen zu den Schwarzbüchern in einem Kompendium, überarbeitete, aktualisierte und ergänzte es umfassend. Was den Leser erwartet, hat Sprengkraft.

Zunächst einmal vermittele ich dem unbedarften Leser die notwendigen Grundlagen über die Freimaurerei, sprich: Historie, Weltanschauung, Logensysteme, Grade, Rituale, Verschwiegenheit und das Selbstbild der Logenbrüder. Zugleich werden sensible Themen wie der Umgang mit Frauen, Juden und Behinderten, okkultmagische Traditionen sowie der Vorwurf globaler Verschwörungen sachlich und kritisch eingeordnet.

Ebenso beleuchte ich die historischen, ideologischen und persönlichen Überschneidungen zweier der einflussreichsten „Geheimbünde“ der Neuzeit: der Freimaurerei und dem historischen Illuminatenorden.

Fehlen darf auch nicht, wie bereits angedeutet, die Untersuchung des tatsächlichen Umgangs der Freimaurerei mit Kritik, Öffentlichkeit, Transparenz und Presse – jenseits offizieller Verlautbarungen.

Ein Überblick über bekannte Logenmitglieder aus Kunst, Wissenschaft, Wirtschaft und Gesellschaft – ohne Glorifizierung,

aber mit politischem und kulturellem Kontext – zeigt die tatsächlichen personellen Verflechtungen und Machtstrukturen.

Der Kern des Kompendiums bildet jedoch die freimaurerische Politik unter Ausschluss der Öffentlichkeit. Und damit, ihr „wahres“ Geheimnis. Gleichwohl Demokratie-Defizite, Logennetzwerke in Parteien, Regierungen, Militär und Adel – national wie international.



Für eine freie Meinung

Erstmals beleuchte ich die von der Freimaurerei vorangetriebene Masseneinwanderung als politisches Instrument, die „maurerisch“ geprägte EU-Politik sowie Verbindungen zwischen Logen und Spitzenpolitikern. Darunter Helmut Schmidt, Gregor Gysi, Joe Biden, Eric Adams und Donald Trump.

Eine Analyse über historische Zäsuren wie die Amerikanische und Französische Revolution mit sprichwörtlich „hochgradigem“ freimaurerischem Einfluss, schließt sich an. Ebenso dokumentierte Fälle über „zweilightige Freimaurer“, die mit Völkermord, Rassenhass, Konzentrationslagern, nuklearem Massenmord, Despotismus, Okkultismus sowie blutigen Anschlägen und Amokläufen in Verbindung standen.

Und zu guter Letzt konfrontiere ich den Leser mit bizarren, versteckten und authentischem Bildmaterial aus Logen, wie beispielsweise einem „Erotik-Tanz“ im Tempel, Hochzeitsrituale mit „Kinderbräuten“, verdeckten Infiltrationen von Logen sowie bislang unveröffentlichte Video-Leaks.

„Harter literarischer Schlag gegen die Freimaurerei“

Dieses Kompendium richtet sich daher an kritische Leser, Journalisten, Historiker, politisch Interessierte und auch an Freimaurer selbst. Es ist ein Dokumentations-, Analyse- und Debattenbuch.

Oder, um es mit den Worten Voltaires zu sagen, dem berühmten französischen Philosophen, Schriftsteller und Aufklärer, der am 7. April 1778 in die Pariser Freimaurerloge „*Les Neuf Sœurs* (Die neun Schwestern)“ aufgenommen wurde: „Wenn ich auch nicht deiner Meinung bin, so werde ich doch entschieden dafür eintreten, dass du deine Meinung frei sagen kannst.“

Ob sich die „Brüder im Geiste“ an dieses Prinzip erinnern werden, bleibt abzuwarten. Eines jedoch ist sicher: Das Schwarzbuch *Freimaurerei – Das Kompendium* hat es in sich – und zwar gewaltig.

Ein Insider, dem ich das Manuskript vorab zur Lektüre überließ, bezeichnete den Text als einen „harten literarischen Schlag gegen das nach außen hin so humanitäre und tolerante Antlitz des Geheimbundes“.

Nun liegen die mitunter verschwiegene Fakten vor – das Urteil bleibt Ihnen überlassen. ♦



Guido Grandt

Jahrgang 1963, ist freier TV-Produzent, TV-Redakteur, investigativer Journalist und Publizist. Seit über 35 Jahren beschäftigt er sich mit der Kehrseite der Gesellschaft sowie historischen Sachthemen. Er hat zahlreiche Filmbeiträge

für private, öffentlich-rechtliche und ausländische TV-Sender recherchiert, gedreht und produziert und über 35 Bücher zu seinen investigativen Recherchen verfasst.

◀ guidograndt.de ▶

◀ [gugramediaverlag](#) ▶



Schwarzbuch Freimaurerei – Das Kompendium

Geheimpolitik, Illuminaten, verborgene Rituale, Revolutionen und Skandale

von Guido Grandt

Osiris Verlag
Gebunden, 344 Seiten
ISBN: 978-3947397464

Hier bestellen



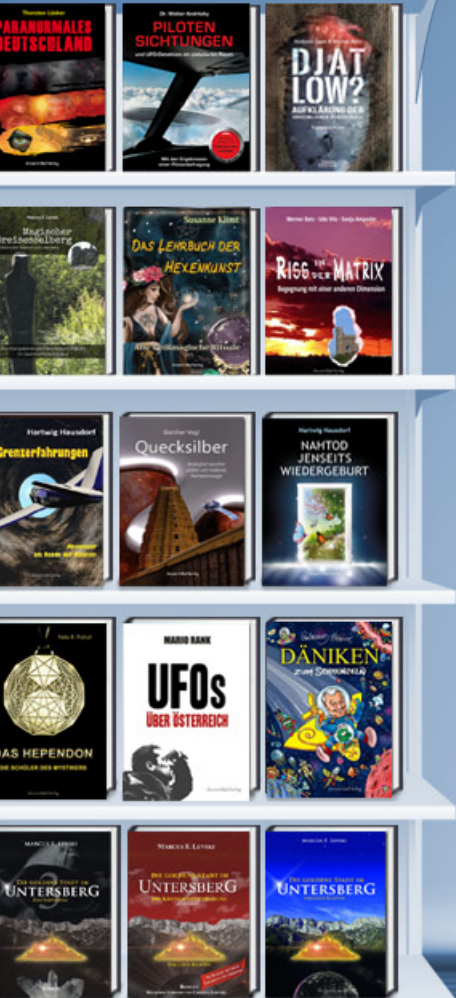
Ancient Mail Verlag

Werner Betz

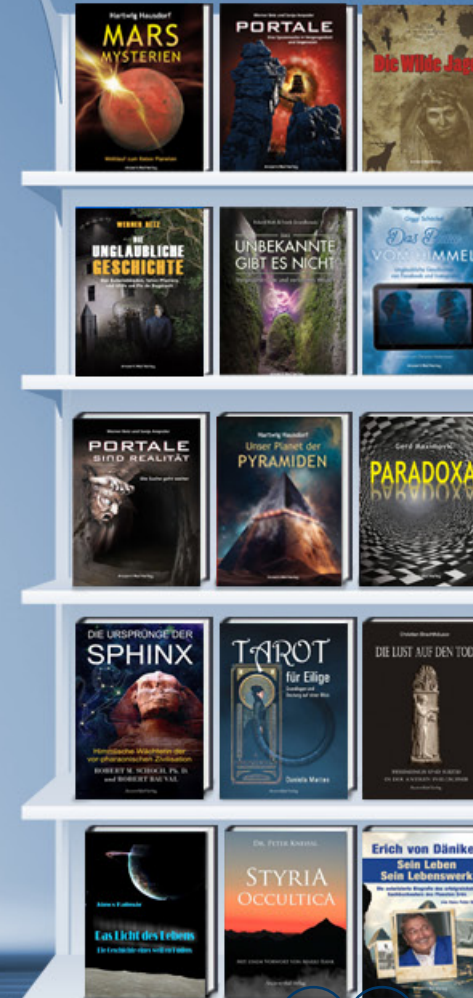
+ 49 (0) 61 52 / 5 43 75



Informativ



Spannend



TIPP DES MONATS
Die verschlüsselte
Chronik der
Menschheitsgeschichte
von Alexander Rahr
ISBN: 978-3-95652-364-9,
Paperback,
152 Seiten, € 16,90



MYSTIKUM-News

von Mario Rank

WISSENSCHAFT & ANOMALISTIK

Forschungspreis für bewusstseinsbezogene UAP-Phänomene

Die wissenschaftliche Untersuchung von UAPs (Unidentified Anomalous Phenomena) erhält neuen Rückenwind: Ein Forschungspreis in Höhe von 100.000 US-Dollar soll Projekte fördern, die mögliche Zusammenhänge zwischen Bewusstsein und ungewöhnlichen Himmelsphänomenen untersuchen. Ziel ist es, wissenschaftlich belastbare Methoden zur Datenerfassung und Auswertung weiterzuentwickeln. Befürworter sehen darin eine Chance, bislang wenig erforschte Fragestellungen interdisziplinär anzugehen. Kritiker betonen hingegen, dass außergewöhnliche Behauptungen weiterhin außergewöhnlich starke Belege erfordern. Die Initiative zeigt jedoch, dass das Thema zunehmend auch im akademischen Umfeld ernsthaft diskutiert wird.

Universität Würzburg baut UAP-Forschung weiter aus

An der Universität Würzburg wird die wissenschaftliche Erforschung unidentifizierter anomaler Phänomene weiter ausgebaut. Im Mittelpunkt stehen moderne Sensorsysteme, standardisierte Datenerfassung und die Entwicklung langfristiger Forschungsstrukturen. Neben technischen Messungen sollen auch psychologische, gesellschaftliche und methodische Aspekte berücksichtigt werden. Die Verantwortlichen betonen

ausdrücklich, dass das Ziel nicht die Bestätigung außergewöhnlicher Hypothesen, sondern eine objektive Analyse bislang ungeklärter Beobachtungen ist. Damit etabliert sich die UAP-Forschung zunehmend als interdisziplinäres Forschungsfeld mit wissenschaftlichem Anspruch.



Internationale Wissenschaft und Phänomene

Auch international wächst das Interesse an der wissenschaftlichen Untersuchung ungewöhnlicher Phänomene. An der Universität Lund in Schweden wurde eine neue interdisziplinäre Forschungsgruppe gegründet, die sich mit UAPs, Wahrnehmungspsychologie und wissenschaftlichen Untersuchungsmethoden beschäftigt. Die Forschenden möchten herausfinden, wie sich ungewöhnliche Beobachtungen möglichst objektiv dokumentieren und analysieren lassen. Gleichzeitig werden Fragen zur Rolle menschlicher Wahrnehmung und möglicher kognitiver Verzerrungen untersucht. Die Initiative zeigt, dass Anomalistik zunehmend als ernstzunehmendes Forschungsgebiet betrachtet wird – ohne dabei vorschnelle Schlussfolgerungen über die Ursachen der beobachteten Phänomene zu ziehen.

Mario Rank

Mario Rank ist Mysteryforscher, Schriftsteller und Sprecher von KOLLEKTIV.org, die Plattform für ein neues Bewusstsein, Regionalstellenleiter der DEGUFÖ -Österreich (Deutschsprachige Gesellschaft für UFO-Forschung), Pressesprecher von MUFON-CES, Autor beim Magazin für Grenzwissenschaften, Esoterik und Spiritualität MYSTIKUM.at, im Redaktionsteam vom E-Magazin „UFO-Technik“ vom Institut für technische UFO-Forschung und Mystery-Autor mit einer eigenen Kolumne bei der Plattform STADT-WIEN.at



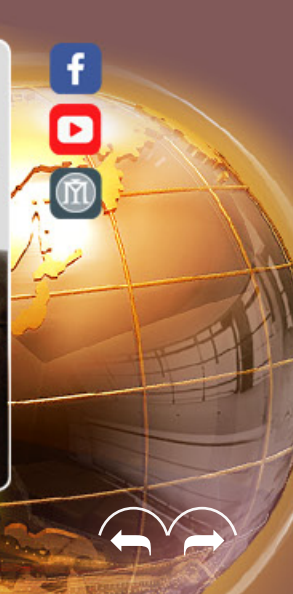
◀ mariorank.com ▶

+43(0) 699 10955124

◀ kollektiv.org ▶

info@mariorank.com

◀ mystische-orte.at ▶



EVENT *Tipps*

Julii 2026

Kräuterführung Mauerbach / NÖ

11. JULI 2026

Kräuterführungen in den Gärten der historischen Kartause Mauerbach

Die Kartause Mauerbach ist ein ehemaliges Kartäuser-Kloster und mit ihren historischen Gebäuden und den Gartenanlagen ein wahrer Schatz der Zeitgeschichte. Zu einer Besonderheit zählt der barocke Kaisergarten, der ursprünglich wahrscheinlich Mitte des 17. Jahrhunderts angelegt wurde.

Ein ganz besonderer Spaziergang für die Sinne und der Heilkräuterwissen vermittelt!



Mehr Infos

KörperSpirit 2026 spirituelles Festival

11. – 12. JULI 2026

Das Festival KörperSpirit ist das spirituelle Festival für Gesundheit und Lebenslust in Bad Oeynhausen und geht über die bekannte Messe KörperSpirit weit hinaus.

Erlebe auf dem KörperSpirit-Festival alternative körperliche und spirituellen Anwendungsformen, die von 45 fantastischen Ausstellern präsentiert werden.

Veranstaltungsort:
Schloss Ovelgönne
Eidinghausener Straße 197
32545 Bad Oeynhausen
Preis: Erwachsener: 5,00 €



Mehr Infos

Die Heilkraft der Engel und Naturwesen

17. JULI 2026

Online-Webinar

Ängste, Sorgen, Unsicherheiten, Zweifel, Glaubenssätze und manche aktuelle Alltagssituationen, machen uns Menschen das Leben oft schwer. Diese belastenden Situationen und Gedanken führen zu emotionalen Blockaden, die sich auch körperlich manifestieren können. Diese Blockaden hindern uns daran, uns selbst zu entfalten, unserer Bestimmung zu folgen und unseren Lebensweg selbstsicher und selbstbestimmt zu gehen. Höhere Wesen, wie Engel, aufgestiegene Meister und Naturwesen können uns dabei helfen, uns mit unseren ureigenen Themen zu konfrontieren.



Mehr Infos

Kräfte der Steine ONLINE-Workshop

20. JULI 2026

Kräfte der Steine –
Heilsteine bei Hildegard von Bingen

ONLINE-Workshop mit
Ing. Christian Galko

Steine begleiten die Menschheit seit Urzeiten. In jeder Kultur und zu jeder Zeit wurden Steine und Mineralien zu Heilzwecken eingesetzt. Dabei bedienen wir uns der harmonischen Schwingungen, um das körpereigene Energiepotential zu stärken.

Diese Serie vermittelt die Grundbegriffe, die wichtigsten Steine und deren Anwendungsformen.



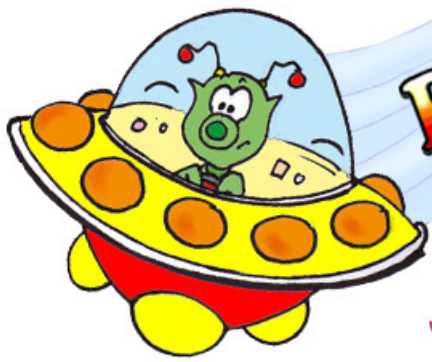
Mehr Infos

Fotos: Luna Design, pixabay, 123RF



Mehr Event-Termine findet ihr bei unserem Netzwerkpartner **lebe-bewusst.at**





RÜSSELMOPS

-der Außerirdische

von **REINHARD HABECK**

Reinhard Habeck

Erfunden wurde Rüsselmops bereits 1979 vom Wiener Cartoonisten und Autor Reinhard Habeck. Mit dabei war von Anfang an der Schweizer „Alienjäger“ Erich von Däniken. Seither sind die amüsanten Bilderwitze in vielen Zeitschriften erschienen und sorgen bei Jung und Alt gleichermaßen für Heiterkeit.

Auch beim zweiten und dritten Lesen und Betrachten der heiteren Szenen, wird man liebevolle Details entdecken, und dabei immer wieder schmunzeln oder herzlich lachen. Motto aller Mopsianer und jener, die es noch werden möchten:

„Rüssel hoch und mit Humor gewappnet
empor zu den Sternen!“

◀ ruesselmops.at ▶

◀ reinhardhabeck.at ▶





NeuroTransformation

Solfeggio-Frequenz 417 Hz – Neubeginn und Reinigung

Die Solfeggio-Frequenz 417 Hz gilt als Schwingung der Erneuerung, Reinigung und des Neubeginns. Sie hilft, negative Energien und alte Muster zu lösen und öffnet den Raum für positive Veränderung. In der Komposition von Neurologin Dr. Sweta Adatia harmonisiert die Musik sanft mit der permanent mitschwingenden Frequenz, wodurch ein Feld innerer Klärung und Leichtigkeit entsteht.

417 Hz wirkt wie ein energetischer Reset: Sie unterstützt das Loslassen stagnierender Energien, löst emotionale Blockaden und transformiert alte Erfahrungen in neue Lebenskraft. Die Frequenz kann helfen, Schuldgefühle und innere Schwere abzuschütteln und mit Klarheit und Vertrauen neu zu beginnen.

Als Schwingung des Sakralchakras fördert 417 Hz Themen wie Lebensfreude, Sinnlichkeit und schöpferische Energie. Sie stärkt die Resilienz, bringt emotionale Balance und öffnet den kreativen Fluss. Wer die Frequenz regelmäßig hört – beim Meditieren, Arbeiten oder einfach im Alltag – kann eine sanfte Reinigung und Erneuerung auf körperlicher und seelischer Ebene erfahren.

417 Hz erinnert daran, dass jeder Moment ein Neubeginn sein kann – wenn wir bereit sind, Altes loszulassen und dem Leben mit offenem Herzen zu begegnen.



Für weitere Informationen hier klicken



Dr. phil. Milena A. Raspotnig

Deine Begleitung durchs Jahr

Vorhaben und Wünsche fürs
Jahr 2025 manifestieren

Weitere Informationen
finden Sie hier

Magische Begleitung durchs Jahr 2025

Lasst uns gemeinsam mit Zeremonien an den wertvollen Portaltagen durch das Jahr 2025 gehen (dabei den Zauber der Rauhächte lebendig halten), um unsere Wünsche sowie Ziele kraftvoll zu manifestieren!

Die neun Zoommeetings finden an folgenden Tagen um 20 Uhr statt:

SA 01.02.2025
FR 21.03.2025
MI 30.04.2025
SA 21.06.2025
DO 25.07.2025
MO 22.09.2025
DI 30.10.2025
DO 27.11.2025
MO 22.12.2025

Meldet Euch gerne für diese 9 Meetings an und lasst uns stabil, zentriert und verbunden durch das Jahr wandern.

Valesia Uranel Kolame

URKLING - URLICHT -
INITIATORIN

sandra.isabell@kristallsein.eu

kristallsein.eu



Thomas Ritter

Sri Lanka

Insel der Vimanas



Vimanas

Vimanas – die „fliegenden Streitwagen“ oder auch „fliegenden Maschinen“ werden ausführlich in den indischen Nationalepen *Mahabharata* und *Ramayana* beschrieben. So heißt es im Ramayana, dessen Niederschrift aus dem 4. oder 3. vorchristlichen Jahrhundert datiert:

„Als der Morgen kam, bestieg Rama den himmlischen Wagen. Die Kraft des Wagens ist unbeschränkt. Der Wagen war zwei Stockwerke hoch mit mehreren Abteilungen und Fenstern...Er war farbig und mächtig...Als er in die Lüfte stieg, erklang ein himmlischer Ton...“

Der Dichter Valmiki schildert in seinem Werk die Taten des indischen Königssohnes Rama, dessen Gattin Sita von dem „Dämonenkönig“ Rawana mit einer Vimana nach Sri Lanka entführt wird.

Aber auch Rama verfügte über einen „Wagen der Lüfte“, mit dem er unverzüglich die Verfolgung aufnahm. Rawana wollte Sita in seine befestigte Hauptstadt nach Sri Lanka bringen, wurde aber von Rama über der Meerenge zwischen Indien und Sri Lanka zum Luftkampf gestellt. Entweder war Rama der erfahrenere Pilot oder er verfügte einfach über die bessere Vimana. Es gelang ihm jedenfalls, Rawanas Flugapparat mit einem „Himmelspfeil“ abzuschießen, der daraufhin „in die Tiefe“ stürzte. Jedoch gelang es Ramas Gattin Sita sich zu retten, indem sie aus der abgeschossenen Vimana in das unversehrte Luftfahrzeug ihres

Mannes „umstieg“. Eine Rettung per Fallschirm? Darüber schweigen die historischen Quellen.

Doch nicht nur Rama, sondern auch seine Verbündeten – allen voran der „König der Affen“ – vielleicht wurde er seines ungewöhnlichen, nichtmenschlichen Aussehens wegen so genannt – und sein Minister Hanuman – verfügten über sehr modern anmutende Flugmaschinen.

Wenn diese Maschinen starteten, so „beben die Grundfesten der Berge, Felsspitzen brechen weg, Riesebäume werden enttästet gebrochen, ein Re-



genschauer von Holz und Blättern geht zu Boden“. Beginnt die Maschine ihren Flug in bewohnten Gegenden so „werden die schönen Lotusteiche von (Sri) Lanka ausgeschwemmt, Hochbauten und Türme stürzen ein und die Lustgärten werden verwüstet.“

Bloße Übertreibung oder schlimme Erinnerung an Tieffliegerangriffe?

Mahabharata: Das bedeutendste und umfangreichste Epos der Hindus, in dem deren Gedanken anhand der Geschichte der Bharatas, eines indischen Volksstammes, verdeutlicht wurden. Geschichtswissenschaftler gehen davon aus, dass diese Ballade vor ca. 3000 Jahren entstand. Das heute bekannte Mahabharata stammt jedoch aus dem 4. und 5. Jahrhundert v. Chr. Bharata war ein Herrscher, der durch sein weises und tapferes Handeln den ganzen indischen Subkontinent beherrschte. Die Inder nennen sich oft noch heute die Söhne Bharatas und Indien selbst Bharat oder Bharatavarsha. Kuru, ein Nachkomme Bharatas, war der Stammvater des Königsgeschlechts der Kauravas. Durch Familienzwistigkeiten kam es zum 18-tägigen Bruderkrieg zwischen den Kauravas und den Pandavas, der auf dem Schlachtfeld von Kurukshetra stattfand und den alten Stamm fast ausrottete. Der wohl bekannteste und schönste Teil des Mahabharata ist die Bhagavad Gita.

Ramajana: Indisches Nationalepos mit 24.000 Doppelversen, wahrscheinlich von Valmiki verfasst (4./3. Jh. v. Chr.). Erzählt die Sagen von dem göttlichen Helden Rama (einer „Inkarnation“ oder eines „Avatars“ des Hindugottes Vishnu) und den Kämpfen, die er zu bestehen hatte, um seine von dem Dämonengott Ravana geraubte Gattin Sita zu befreien.

Vimana-Veda: Die Wissenschaft der planetarischen und interplanetarischen Flugobjekte. Man sagte den Göttern nach, dass sie heute weitgehend unbekanntes Energien verwendeten. In der Vimana-Veda werden verschiedene Flugobjekte beschrieben. Eine detaillierte Beschreibung mit präziser technischer Genauigkeit würde eine perfekte Bauanleitung bieten. Es werden unbekanntes Metall-Legierungen beschrieben, unbekanntes chemische und physikalische Formeln aufgezeigt sowie Erläuterungen zu verschiedenen Energieformen gegeben. Der Vimana-Veda ist ca. 5000 Jahre alt.



Überlieferungen

Das Wort Vimana besteht aus zwei Silben mit unterschiedlicher, einander ergänzender Bedeutung. „Vi“ bedeutet „Himmel“ im Sinne der irdischen Atmosphäre. „Mana“ steht für „messen“. Demnach ist die Vimana eine Maschine, die den Himmel durchmisst. In Sri Lanka und dem alten Indien existieren zahlreiche Überlieferungen, die vom Betrieb der Vimanas in grauer Vorzeit berichten.

Am bekanntesten ist jene Pushpak Vimana, die Prinz Rama nutzte, um seine Sita von Sri Lanka aus ins heimatische Ayodhya zu bringen.



Die Pushpak Vimana wird als eine besondere Flugmaschine beschrieben, welche einst König Kubera gehörte. Auf Anweisung des Schöpfergottes *Brahma* baute Vishvarkarma, der Ingenieur der Götter, diese Flugmaschine für den gehbehinderten König. Damit war er in der Lage, trotz seiner eingeschränkten Beweglichkeit überall dahin zu reisen, wohin er wollte.

Kubera gilt als Gott des Wohlstandes. Er soll das reichste Wesen auf Erden gewesen sein. Mit Hilfe seiner Vimana bescherte er seinen Anhängern und bedürftigen Menschen Wohlstand.

König Kubera war Herrscher der Yakshas, einer weitläufigen Kaste von Naturgeistern und Göttern niederen Ranges. Sie gelten als Hüter von in der Erde verborgenen Schätzen. Yakshi ist die Frau Kuberas. Sein Halbbruder war Rawana, König von Sri Lanka. Diesem gelang es, Kuberas Vimana zu stehlen, um sie für eigene, vorwiegend militärische Zwecke zu nutzen. Gemäß den Überlieferungen war die Pushpak Vimana sehr vielseitig einsetzbar. Das wird ausführlich im Ramayana Epos beschrieben.

„Dieser Wagen ist mit goldenen Ornamenten verziert, die monstergesichtige Maulesel darstellen. Er gehorcht dem Willen seines Lenkers, und bewegt sich auf dessen Geheiß in jede gewünschte Richtung. Ihr Laut ist wie das Geräusch grollenden Donners. Mit einem solchen Wagen reiste der

berühmte Ravana, Kuberas Bruder und Fürst der Dämonen weit über Bäche und Flüsse bis über den Ozean.“

Demnach war die Pushpak Vimana ein Luftfahrzeug, welches durch die Gedankenkraft des Piloten gesteuert werden konnte.

Eine weitere besondere Eigenschaft war ihre anpassungsfähige Sitzkapazität. Es wird berichtet, dass die Pushpak Vimana immer einen Sitz mehr frei hatte, als Passagiere an Bord waren. Wenn der Pilot beispielsweise 100 Personen an Bord nehmen wollte, so standen ihnen 101 Sitzplätze zur Verfügung.

Dies erlaubte Prinz Rama, mit seinem gesamten Hofstaat eine Spritztour zu unternehmen, bevor er die Vimana an ihren rechtmäßigen Eigentümer Kubera zurücksandte. Die Flugmaschine bewegte sich dazu von Ayodhya aus gesehen nordwärts. Ist möglicherweise das im Himalaya vermutete, legendenumwobene Reich *Shambhala* jener Ort, an dem einst die ersten Vimanas gebaut wurden?

Brahma: Ist der Name eines der Hauptgötter im Hinduismus. Seine Gattin ist Saraswati, die Göttin der Weisheit, Wissenschaft und der schönen Künste. Er ist der ideelle Gott der Schöpfung, der als unbewegter Bewegter, dem Universellen zu seiner Bewegung verhalf. Er ist die Zeit und unterliegt dieser.

Shambhala: mythisches Reich im Himalaya – Heimat einer spirituell und materiell fortgeschrittenen Zivilisation



Flughäfen auf Sri Lanka

Aus den Beschreibungen des Ramayana ist es nicht einfach, auf die exakte Form der Pushpak Vimana zu schließen. Es soll sich um eine diskusförmige Flugmaschine mit zwei Stockwerken und einem zentralen Dom gehandelt haben. Ihr Aussehen erinnert verblüffend an moderne UFO-Sichtungen. Treibstoff dieses ungewöhnlichen Fluggerätes war eine weißgoldene Flüssigkeit, die „Soma“ genannt wurde.

Gemäß den Überlieferungen war die Pushpak Vimana in der Lage, „schneller als der Wind“ zu reisen.

Wenn sie ihre maximale Flughöhe erreichte, dann „hatte der Ozean das Aussehen eines Schwimmbeckens“. Moderne Verkehrsflugzeuge haben eine durchschnittliche Reisegeschwindigkeit von 700 km/h bis 950 km/h. Die Beschreibung der Pushpak Vimana erinnert da eher schon an die Leistungen der legendären Concorde, da sie laut dem Ramayana für die Distanz von Sri Lanka nach Ayodhya nur wenig mehr als eine Stunde benötigte.

Bei ihrem Abflug konnte Prinz Rama die gesamte Insel Sri Lanka von oben sehen. Dabei fielen ihm zahlreiche weitere Vimanas und mehrere Flughäfen auf, wie er seinem Bruder Lakshmana berichtete.

In der Tat besaß Ramas Gegner Ravana mehrere, um genau zu sein, sechs Flughäfen auf Sri



Lanka. Alle Plätze wurden inzwischen von Archäologen aufgefunden und identifiziert. Sie werden wie folgt beschrieben:

1) Weragantota in Mahiyangana

Weragantota bedeutet in Singhalesisch „der Ort, an dem Flugzeuge landen“.

2) Gurulupotha

In der Nähe von Weragantota befindet sich Gurulupotha, offensichtlich ein Reparaturdock für die Vimanas des Königs Ravana. Gurulupotha heißt im Singhalesischen „Teile der Vögel“.

3) Thotupola Kanda auf den Hooton Plains

Thotupola heißt „Hafen“ und Kanda bedeutet „Felsen“. Thotupola Kanda ist ein Stück flaches Land auf einem felsigen Plateau, rund 200 m über dem Meeressniveau. Daher hat es sich wohl nicht um einen Seehafen, sondern um einen Flughafen gehandelt.

4) Wariyapola in Mattale

Wariyapola leitet sich von Watha-ri-ya-pola her, das auf Singhalesisch bedeutet, „der Ort, an dem Flugmaschinen landen und wieder starten“.

5) Usangoda an der Südküste

6) Wariyapola in Kurunegala

Außer der beschriebenen Pushpak Vimana besaß Ravana noch zahlreiche weitere Flugmaschinen.

Bekannt ist unter anderem die Dandu Monara Vimana. Im Singhalesischen steht Monara für Mayura, den Pfau, und Dandu Monara bedeutet „was beim Fliegen ausschaut wie ein Pfau“.



Beweise für die einstige technische Realität

Es existieren Hinweise auf ein Tunnelsystem, welches sich von Jaffna im Norden Sri Lankas über Sigiriya bis in die Berge um Nuwara Eliya erstrecken soll. Hier verwahrte Ravana einst seine Vimanas und deren Ausrüstung, berichten lokale Legenden.

In den Katakomben eines Ravana geweihten Tempels im Bergbaudistrikt Ratnapura soll bis auf den heutigen Tag die Dandu Monara Vimana des Herrschers verborgen sein. Alle Ausgrabungsversuche scheiterten bislang unter ebenso dramatischen wie mysteriösen Umständen. So mussten Ende des 19. Jahrhunderts 31 britische Amateurforscher ihre Ausgrabungen aufgeben, nachdem sie tagelang von riesigen schwarzen Kobras im Tempelareal attackiert wurden.

Nicht nur im Ramayana und anderen altindischen Epen ist die Rede von Vimanas. Es gibt auch spezielle Texte zu diesen Fluggeräten. Am bekanntesten davon ist das Vaimanika Shastra, welches von Maharishi Bharadwaja vor rund 5.000 Jahren verfasst worden sein soll. Der Autor hat darin nach eigener Aussage alle Informationen zusammengetragen, die zu seiner Zeit noch über Vimanas verfügbar waren. Die meisten verwendeten Texte stammten aus ferner Vergangenheit. Bharadwaja beschreibt mehr als 120 Vimanas aus verschiedenen Epochen und unterschiedlichen Herkunftsländern.

Ebenso beschäftigt er sich mit dem Antrieb, der Verwendung und Bewaffnung einzelner Typen sowie der Ausbildung ihrer Besatzungen.

Auf meinen Reisen durch Sri Lanka entdeckte ich ebenfalls handfeste Beweise für die einstige tech-



nische Realität von König Rawanas Vimanas. In einigen Juwelierwerkstätten fertigten geschickte Goldschmiede noch bis vor kurzem nach historischen Vorlagen Modelle dieser Flugmaschinen, vor allem der Dandu Monara, in aufwendiger Handarbeit. Die Modelle bestehen aus vergoldetem Silberblech und werden mit Edel- und Halbedelsteinen verziert. Für die Singhalesen haben sie eine große religiöse Bedeutung. Die Grundform der Vimana ist dabei ein Vogelkörper. Deutlich erkennt man den stilisierten Kopf und den langen, schwanengleichen Hals. Auch die Tragflächen sind als Flügel ausgebildet, doch hier bereits ergeben sich gravierende Unterschiede zu einem Tierkörper, denn die Flügel sind beweglich in Scharnieren aufgehängt und offenbar über eine Art Kettensteuerung zu betätigen.

Auf dem „Rücken“ des „Vogels“ setzen sich die Merkwürdigkeiten fort. Dort befindet sich eine Art offenes Cockpit, das mit diversen Schaltehebeln und Armaturen instrumentiert ist. In diesem Cockpit wird zumeist Prinz Rama mit seiner Sita oder einem anderen Gefährten, etwa Lakshmana, dargestellt.

Am Heck des Flugapparates befinden sich ein doppeltes, vertikal gestelltes Seitenleitwerk und ein einfaches horizontales Höhenleitwerk. Diese Konstruktion wird ganz ähnlich bei heutigen Flugzeugen verwendet, etwa




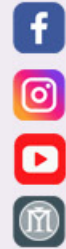
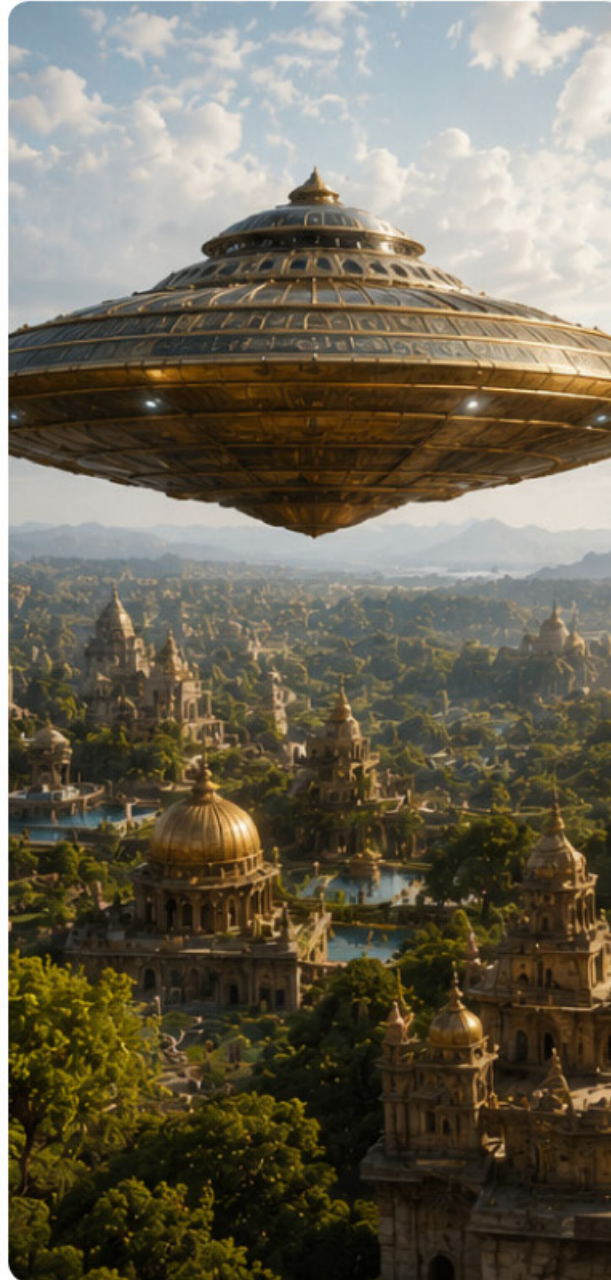
Vergessene Vergangenheit

der russischen Suchoi SU 27. Sie weist aber auch deutliche Parallelen zu den aus dem präkolumbianischen Südamerika bekannten goldenen „Modell-Flugzeugen“ auf. Vor dem Höhenleitwerk ist links und rechts je eine kleine Stabilisierungsflosse angebracht. Landekufen unter dem Rumpf runden den Eindruck einer technischen Konstruktion ab. Wie diese Schwingflügler angetrieben wurden, lässt sich heute jedoch nicht mehr exakt nachvollziehen.

Modelle dieser Vimana sind heute absolute Raritäten.

Bereits im späten 19. Jahrhundert war Anekal Subbaraya Shastry, ein Forscher aus Mysore, so fasziniert von den Texten des Maharishi Bharadwaja, dass er sie ins Englische übertrug, und unter dem Titel „Vymanika-Shastra Aeronautics“ publizierte. Die Details seines Werkes eröffnen ebenso wie die Vimana Modelle aus Sri Lanka den Blick auf eine längst vergessene Vergangenheit und ihre faszinierende Technik.

Es ist an den kommenden Generationen, diese Informationen einer gründlichen Prüfung zu unterziehen. Mit Sicherheit warten hier neue Erkenntnisse auf dem Gebiet der Metallurgie, alternativer Antriebstechniken sowie der Luft- und Raumfahrt. 



Thomas Ritter

Thomas Ritter wurde am 30. Juni 1968 in Freital geboren. Er studierte Rechtswissenschaften, Mittelalterliche Geschichte sowie Neuere Geschichte.

Er unternahm mehrere Studienreisen nach Indien, Sri Lanka, China, Spanien, Frankreich, Andorra und Malta.

Er veröffentlichte zahlreiche Bücher wie z. B. „Verschollen und Vergessen“, „Die Palmblattbibliotheken“, „Rennes-le-Château“ u.v.m. und ist als Autor für mehrere Fachmagazine tätig.

◀ thomas-ritter-reisen.de ▶



Magische Orte

von Thomas Ritter
Ancient Mail Verlag
161 Seiten

[Hier bestellen](#) 





Du spürst, wenn dein Körper in Balance ist

Entdecke jetzt echte Zellkraft.

Premium Longevity Supplemente | Made in Austria

- ✓ laborgeprüfte Reinheit & Bioverfügbarkeit
- ✓ optimal für eine moderne Longevity-Routine
- ✓ Premiumversand, kostenfrei ab 59 €
- ✓ 30 Tage Rückgaberecht



CROPfm

Radio aus der Vorstadt der Wirklichkeit

Über 500 Sendungen im Archiv!

cropfm.at



FÜR MEHR LEIBLICHES UND GEISTIGES WOHLBEFINDEN

Akademie für ganzheitliches Bewusstsein, Energiearbeit für einen gesunden Leib, Geist & Seele

Workshops und Fortbildungen
Kostenloses Erstgespräch

Webinar Naria Horizonte

Samstag 08.08.26
18.00 - 19.00 Uhr

Live Webinar per Zoom
kostenfrei



Tel.: +49 (0)151-200 200 44 www.naria.earth



Gedanken zur Zeit

von Eva Laspas

Alleine sein oder einsam?

Fühlst du dich manchmal einsam? Fürchtest du dich davor, in deine leere Wohnung zu kommen? Oder suchst du ganz bewusst das Alleinsein, um endlich aufzutanken? Manchmal ist die Grenze zwischen dem einen und dem anderen sehr dünn. Und es liegt an uns, welche Seite wir sehen möchten.

Du kennst sicher den Alm-Öhi, den Großvater von der Heidi. Er wohnt alleine auf der Alm. Die Leute meinen, er sei einsam. Doch im Laufe der Geschichte erfahren wir: Er hat die Einsamkeit bewusst gewählt – um vor den Menschen zu fliehen. Er wollte einfach alleine sein. Aber am Ende hat er sich wieder den Menschen geöffnet.



Zwei Bilder – ein großer Unterschied

Beide Worte zeichnen ähnliche Bilder: einen Menschen, alleine. Doch schau genauer hin.

A: ein Mensch auf der Couch, Trainingshose, schlabbriger Pullover, um ihn herum Schmutz und Essensreste. Er ist alleine. Ist er einsam?



B: ein Mensch, der genüsslich Tee trinkt und ein Buch liest, eingemummelt in eine warme Decke, weiches Licht. Auch er ist alleine. Ist er einsam?




Einsam sein

Einsamkeit ist ein Gefühl der Leere, der Trennung – als wärst du abgeschnitten von allem, was dir wichtig ist. Es ist nicht das Fehlen von Menschen um dich herum. Du kannst mitten in einer Gruppe stehen, dich unterhalten, lachen – und doch spürst du: Niemand sieht dich wirklich. Niemand nimmt dich wahr, so wie du bist. Das ist Einsamkeit. Sie entsteht, wenn du dich selbst verloren hast, wenn der Kontakt zu dir abgerissen ist. Und dann füllst du die Leere mit Ablenkung – Fernsehen, Handy, Süßigkeiten – alles, nur um dieses Gefühl nicht spüren zu müssen. Doch die Ablenkung vertreibt die Einsamkeit nicht. Sie betäubt sie nur.

Was uns Alleine sein lehrt

Genau hier ändert sich alles, wenn du die Perspektive wechselst. Statt vor der Leere wegzulaufen, kannst du dich ihr zuwenden. Dich selbst fragen: Was brauche ich gerade? Und dann hinhören. Alleine sein heißt nicht, dass dir etwas fehlt. Es heißt, dass du da bist – für dich. Wenn du mit dir alleine bist, gibt es kaum Ablenkung. Du bist auf dich selbst zurückgeworfen. Du kannst dich erkennen.

Sprichst du liebevoll mit dir? Kochst du dir Nahrhaftes? Kleidest du dich für dich selbst schön?

Deine
Eva Laspas 

Eva Laspas

Kommunikationsexpertin auf vielen Ebenen. Text- und Buchwerke für Unternehmerinnen. Herausgeberin des Festival der Sinne-OnlineMagazins – Gedanken voller LebensSinn seit 2003. Autorin von zahlreichen Ratgebern und Ratgeberromanen. Ganzheitlich. Klar, effektiv und mit Liebe. Das Leben ist zu kurz für 08/15.



Lebe frei!

Veränderung und Loslassen leicht gemacht:
38 Aufgaben für den Alltag
225 Seiten
ISBN: 978-3950421378

Hier bestellen 

eva@laspas.at
 laspas.at 



Die Zeitqualität im Juli 2026 schenkt Hoffnung

Am 21. Juni 2026 um 10:24 MESZ war astronomischer Sommerbeginn in der nördlichen Hemisphäre unserer Erde. Auch wenn seit diesem Datum die Tage wieder kürzer werden, gilt der Juli doch als erster Hochsommermonat.

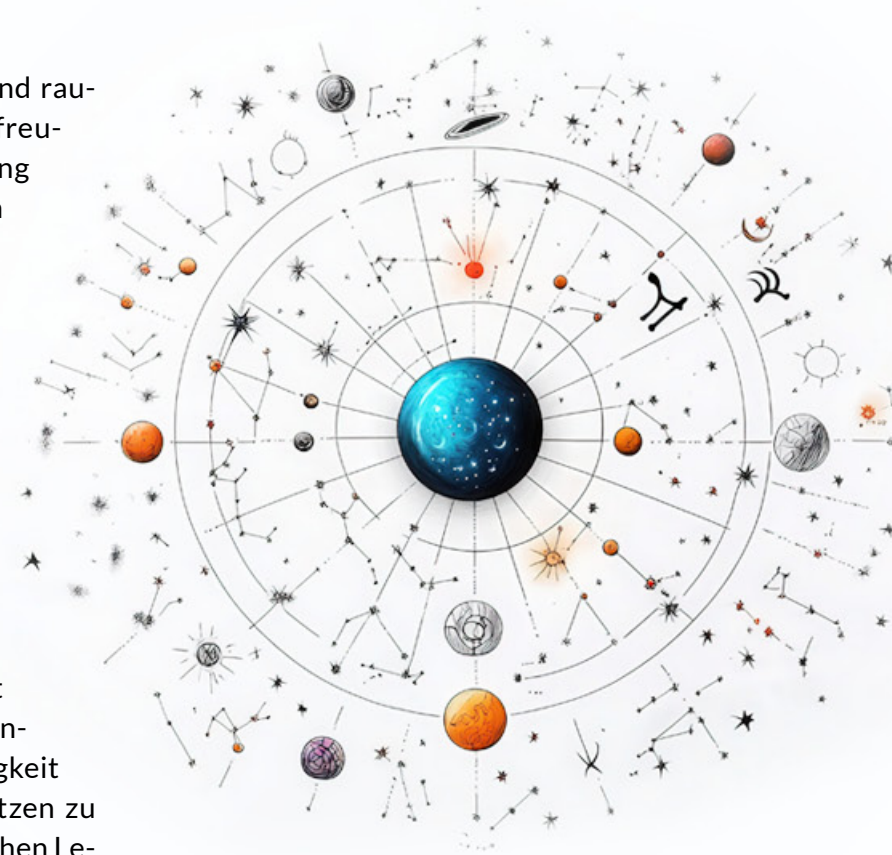
Der Juli 2026 ist von einigen markanten Konstellationen geprägt, die schon Ende Juni begonnen haben. Am 30. Juni 2026 hatten wir den ersten Sommer-Vollmond im Zeichen Steinbock (gegenüber der Krebs-Sonne). Wie immer mahnt dieser Vollmond auf der Achse Krebs-Steinbock Rückhalt, Loyalität und Verantwortung gegenüber denjenigen ein, die wir lieben, denn er lenkt den Blick auf das Wesentliche, dem wir unsere volle Aufmerksamkeit schenken sollen. Wir dürfen die Verbundenheit und Zugehörigkeit spüren und sie auch anderen ohne Scheu zeigen, den ganzen Sommer hindurch und darüber hinaus.

Die Energie des letzten Juni-Tages erhält einen gewaltigen Schub durch Jupiters Eintritt in das feurige Löwe-Zeichen. Diese Jupiter-Stellung gilt astrologisch als „Königskonstellation“, denn ihr werden Eigenschaften wie Güte, Großzügigkeit, Prunk und Pomp zugeschrieben, ebenso

eine Vorliebe für prachtvolle Rituale und rauschende Feste. Enthusiasmus, Lebensfreude und eine zuversichtliche Einstellung können sich jetzt leichter verbreiten als sonst.

Auch wenn Jupiter im vorangegangenen Zeichen Krebs erhöht steht und unseren Gefühlsreichtum fördert, fühlt er sich im Sonnenzeichen Löwe ausgesprochen wohl, denn Lebensfreude, Lebenslust und Erweiterung auf allen Ebenen entspricht seiner Natur. Er herrscht ja ebenfalls über ein Feuerzeichen, nämlich Schütze, welches sich zwar mehr vergeistigt zeigt und auf das große Ganze und Sinnfindung fokussiert, doch die Großzügigkeit des Löwe-Zeichens ist auch dem Schützen zu eigen. Mit einer fröhlichen, zuversichtlichen Lebenseinstellung dürfen Sorgen und Ängste ruhig einmal in den Hintergrund treten.

Zusätzlich wird im Laufe des Julis jene Konstellation exakt, die als gesellschaftliche Zeitenwende eingeschätzt wird: Neptun in Widder steht im Sextil zu Uranus in Zwillinge und zu



Pluto in Wassermann, der wiederum ein genaues Trigon zu Uranus bildet. Hier sind also starke geistige Kräfte am Werk, die zu gesellschaftlichen Veränderungen anregen. Einige Tage steuert Mars, der sich Ende Juni in den Anfangsgraden der Zwillinge befindet, Akti-



vität und Eifer bei, die zu raschen Entscheidungen bei drängenden Problemen führen könnten. Doch Jupiter, der nicht so schnell unterwegs ist wie Mars, bleibt den ganzen Monat in dieses sogenannte Glücksdach eingebunden und beflügelt jene Kräfte, die sich Freiheit, soziale Umwälzungen und den Einsatz für Menschenwürde auf die Fahnen geheftet haben. So können gesellschaftliche Wandlungen und selbst Umbrüche gelingen.

Mut und Offenheit sind jetzt gefragt, um Herausforderungen anzugehen und nach unkonventionellen Lösungen zu suchen, und um Krisen zu bewältigen. Uranus in Zwillinge bringt sich mit vielen neuen Ideen ein, beschleunigt vielfältige Vernetzungen und steuert ungeahnte Inspirationen bei. Uranus gilt als höhere Oktave des Merkur, und gerade im Merkur-Jahr 2026 läuft er zur Hochform auf.

Allerdings müssen wir im Juli doch noch einen Moment innehalten. Denn der Jahresregent Merkur ist vom 29. Juni bis 24. Juli 2026 im sensiblen Krebs-Zeichen rückläufig. In den Zeiten der Merkur-Rückläufigkeit ist es besonders wichtig, nicht planlos vorzupreschen, sondern Projekte und Vorhaben noch einmal gründlich zu überdenken und allenfalls den Gegebenheiten anzupassen. Dass das auf der weltpolitischen Bühne leider nicht immer so passiert, mussten wir während Merkurs vorangegangener Rückläufigkeit vom 26. Februar bis 20. März 2026 leidvoll zur Kenntnis nehmen, als die USA ziem-

lich planlos die Islamische Republik Iran angegriffen haben und jetzt über einen lächerlichen Friedensvertrag verhandeln wollen, der einzig die Öffnung der Straße von Hormus zum Ziel hat. Von einem Regimewechsel im Iran, wie zu Beginn des Krieges laut hinausposaunt, ist überhaupt keine Rede mehr, im Gegenteil, die theokratische Diktatur sitzt beinahe fester im Sattel als zuvor. Die Regime-kritischen Menschen im Iran fühlen sich zu Recht getäuscht, um nicht Schlimmeres zu sagen. Merkur befand sich damals übrigens im Fische-Zeichen, seinem Exil, wo Fantasie und Vernebelungstaktiken Tür und Tor geöffnet sind.

Ein Krebs-Merkur braucht psychologisches Fingerspitzengefühl, um in Verhandlungen etwas zu erreichen. In der Rückläufigkeitsphase tendieren wir schon mal dazu, unsere Ansichten zu ändern oder uns in Wunschvorstellungen zu verlieren. Trump hat in seiner Radix übrigens auch einen Krebs-Merkur – bei ihm sind aber eher Launenhaftigkeit und ständige Meinungswechsel sichtbar.

In der 2. Juli-Hälfte begibt sich der Liebesplanet Venus erst ins Quadrat zu Uranus und später zu Mars. Da könnten Beziehungen durch Störfaktoren irritiert werden, und auch bei den Finanzen sind Probleme nicht ganz ausgeschlossen. Es ist zu hoffen, dass der starke Jupiter hier mit Zuversicht und Lebensfreude ein Gegengewicht setzen kann, sodass die Verhältnisse sich doch zum Besseren wenden. ◆

Sigrid Farber, Astromaster®

Für die Astrologie habe ich mich eigentlich „immer schon“ interessiert. Bereits als vierjähriges Mädchen hat es mir Spaß gemacht, alle Familienmitglieder und Bekannten nach ihrem „Sternzeichen“ zu fragen. Dennoch hat es mich beruflich ursprünglich zum Theater gezogen. Ich wurde SchauspielerIn, war einige Jahre an Bühnen in Wien, Deutschland und der Schweiz engagiert und verlegte mich später auf die Filmbranche, wo ich nicht nur in mehreren Serien und Filmen mitspielte, sondern auch als Produktionsassistentin und Aufnahmeleiterin tätig war.

Das Interesse für die Astrologie hat mich aber immer begleitet, und 1994 raffte ich mich auf und machte eine einjährige Grundausbildung, der viele einschlägige Seminare und jahrelange Deutungstrainings folgten. Seit etlichen Jahren bin ich als gewerbliche und beratende Astrologin tätig, wobei mein Hauptaugenmerk auf der psychologischen Seite liegt. Mir macht es Freude, Menschen in allen Facetten ihres Charakters kennenzulernen und ihnen mit Hilfe der Astrologie Möglichkeiten zur Selbsterkenntnis und Entwicklung ihrer Talente und Stärken aufzuzeigen.

mail@astro-farber.at

Tel.: 0660-710 20 89

◀ astro-farber.at ▶



MAYA Zeitbegleiter

Juli 2026
von KAMIRA Eveline Berger

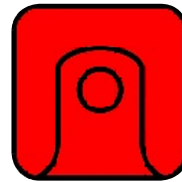


Das Maya-Neujahr naht mit Riesenschritten. Am 25.7. ist die Silvesternacht und am 26.7. starten wir mit dem ROTEN MOND 8 / WEISSE WIND-WELLE wieder einmal total neu durch!

Wer gleich beim Start ohne viel Aufwand dabei sein möchte, kann das ONLINE bei der GROSSEN MAYA-SILVESTER-ZEREMONIE tun. Einfach Newsletter anfragen: office@lichtkraft.com

Hier schon mal die Maya-Botschaften für Juli, der lange NEU-JAHRES-TEXT kommt dann mit dem August-Zeit.be.gleiter, zum Verteilen.

In heller Vorfreude, Kamira



Die Schwingungsfrequenz **MULUC, ROTER MOND**, ist vom 6. – 18.7. ein ganz heißes Eisen. Sie prägt nämlich die Jahresqualität 26.7.2026 – 24.7.2027! So können wir kurz vor dem Start

einen konzentrierten Blick darauf werfen, wie gut wir mit den Potenzialen synchronisiert sind. Sind wir voll Tatendrang, unbeschwert und mit kreativem Optimismus unterwegs oder fühlen wir uns macht- und schutzlos bzw. quälen uns existenzielle Ängste?

Erkennen wir produktiven Flow, den wir täglich aktiv mitgestalten oder zeigen sich Blockaden und Stillstand, die Druck erzeugen? Jetzt heißt



es munter werden, schöpferische Kraft entfalten und selbst Hand anlegen. Es gibt nix auf das wir warten sollten! Nix, wo wir Verantwortung abgeben dürfen! Wenn wir das zu unserem Jahresmotto machen, ist es bereits 75% der Miete. Denn dann findet das Universum fruchtbaren Boden vor, in den es pflanzen kann/wird. Strikte Zeitpläne, Kalkulationen, künstliche Strukturen bitte meiden, weil wir mit dem Leben fließen lernen sollen. Organisch, natürlich & weise.




Vom 19. – 31.7. weht **IK**, der **WEISSE WIND**, eine frische Brise durch unseren Mind und prägt als Jahres-Zeitwelle (s.o.) das aktuelle Maya-Jahr! Es bedeutet, dass kreative Ideen, Neugierde auf Infos und Neuorientierung unsere ständigen Wegbegleiter sein werden. Klar kann es auch zuviel des Guten sein. Dann fühlen wir uns verwirrt,

dezentriert und innere Unruhe raubt uns den gesunden Fokus. Aber ... meine Zeit-Texte sollen Euch ja helfen, die Zeitwellen bewusst zu surfen! In diesem konkreten Fall: Lasst Euch von Ik inspirieren, voran blasen, sich ein wenig wie ein Blatt im Wind bewegen, austauschen, befruchten! Unser Geist kann 1 Jahr lang Schwere von außen betrachten. Für typische Hochleistungs-Problem-WälzerInnen tänzelnd, aus eingravierten Strukturen neue effizientere Denkmuster gestalten. Das erfrischt, befreit und macht echt lebendig! Deshalb liegt der Fokus jetzt auf Atmen, vielen kleinen Schritten, mit Konzentrations-Pausen dazwischen, in Zeit für Kommunikation, fürs Forschen und Recherchieren. Einfach: Free your mind!

In diesem Sinne wünsche ich Euch wie immer viel Spaß und Erfolg beim Zeitgleiten!

In Lak`ech, Eure KAMIRA ✦

KAMIRA Eveline Berger

geb. 8.10.1958, Blaue magnetische Nacht, Waage/Waage 
Bewusstseins-Trainerin und Krisenbegleitung, Autorin

Waschechte Wienerin mit viel Humor und Herz, gerne Österreicherin und typische Selfmade-Frau. Seit 25 Jahren selbstständig mit ihrer Berufung, Menschen zu unterstützen im Unternehmen LICHTKRAFT.

Arbeitsphilosophie: „Ich lehre was ich lebe!“



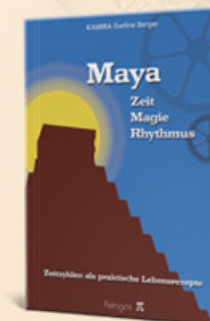
◀ lichtkraft.com ▶



Maya-Timer 2026

Im Einklang mit den Zyklen der Zeit von Kamira Eveline Berger

Edition Pelagos
978-3-9505585-2-4
Format: 14,8cm x 21,0cm
148 Seiten, Softcover
Preis: € 26,40



Endlich ein leicht verständliches Grundlagenbuch!

„Maya – Zeit.Magie.Rhythmus“
244 S. geballtes Praxiswissen aus 15 Jahren Erfahrung

2. Auflage, A-5 Soft-Cover €19,80.
Vertriebsstellen:
Lichtkraft & Verlag Pelagos



Das neue Buch von Karin Tag

**Friedensfähigkeit als neue
Schlüsselkompetenz für Führung,
Bildung und gesellschaftliche Entwicklung.**

**Band 1 der Reihe Homo Pacis -
Vom individuellen Bewusstsein
zur kollektiven Evolution.**



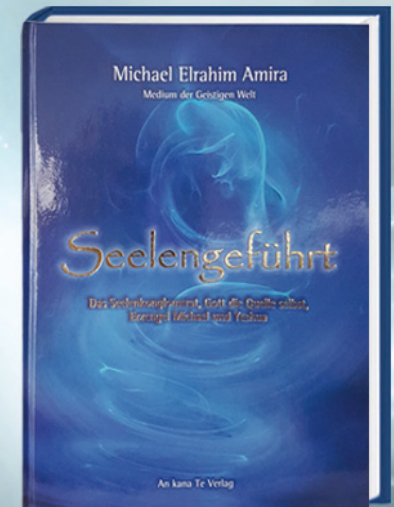
www.karintag.de

Ursula Vandorell Alltafander **URLICHT**

Mediale Beratung - Coaching -
Aktivierungen - Einweihungen - Seminare
www.urlicht-alltafander.com



An kana Te - Academy
Verein zur Förderung des Bewusstseins
www.ankanate-akademie.at



Tiefe Weibliche Macht

———— Zyklus 1 2026/27 ————

Dr. phil. Milena A. Raspotnig

**Tiefe weibliche Macht:
Onlineseminar für heilsame Kommunikation,
persönliches Empowerment und langfristige Resilienz**

**Zyklus 1:
Grundlagen mächtiger weiblicher Magie**

Viele Jahrtausende waren die mächtigen weiblichen Heil- und Zauberkräfte verschleiert und verborgen. Sie wurden nur mündlich und im Geheimen an Eingeweihte übertragen. Nun ist es aber soweit, dass dieses wertvolle Wissen für uns alle wieder zugänglich und lernbar ist.



Tiefe Weibliche Macht

Du erhältst mächtiges Heilwissen aus Jahrtausende alten, mündlich überlieferten weiblichen Traditionen vermittelt, sowie hochaktuelle wissenschaftliche Informationen zu Kommunikation, persönlichem Wachstum und Gesundheit.

Gemeinsam tauchen wir – passend zu den Jahreszeiten – in weibliche Kräfte ein, die uns helfen, zentriert, geerdet und gut abgegrenzt mit den Herausforderungen des Alltags und der Welt umzugehen.

Zudem werden die Jahreszeitenfeste aus der weiblichen Perspektive erzählt, so dass ein ganz frischer Bezug zu unseren Feiertagen möglich wird. An wichtigen Portaltagen zelebrieren wir Zeremonien aus den magischen weiblichen Traditionen.

Alte Mythologien werden mit einem modernen weiblichen Bezug neu erzählt, so dass sie uns im Alltag stärken und unterstützend begleiten.



Gratis Hörprobe [Hier klicken](#)



Das Seminar bietet eine liebevolle Gruppe, die regelmäßig in Verbindung ist, aber der Kurs kann auch ganz individuell, unabhängig von der Gruppe durchlaufen werden.

Du bekommst im Onlineseminar neun Monate lang handfeste praktische Werkzeuge um:

- Das eigene Energiefeld kennenzulernen
- Subtile Energien gezielter wahrzunehmen und lenken
- Gesunde Grenzen zu spüren und halten
- Resilient und zentriert den Alltag zu stemmen
- Die innere Kritikerin und Zweiflerin loszulassen
- Authentische Selbstliebe zu stärken
- Den Segen und die Macht der Vergebung einzusetzen
- Ahnenthemen zu lösen und heilsame Anbindung an die Ahnen zu haben
- Erfolgreiche Kommunikation und Stolperfallen in Beziehungen kennenzulernen
- Die eigene Intuition und innere Weisheit zu stärken
- Aktiv das eigene Universum zu gestalten
- Energetische Naturgesetze zu kennen und nutzen
- Kraftvolle, verlässliche Verbindung mit den natürlichen Kräften und der göttlichen weiblichen Macht zu haben



Dr. phil. Milena Raspotnig

studierte Psychologie an der Georgetown University in Washington, D.C., der LMU München und der KU Eichstätt, wo sie anschließend promovierte und lehrte.

Seit 1996 arbeitet sie in eigener Praxis in München als Diplom-Psychologin, Heilpraktikerin, Therapeutin und Life-Coach. Ihre Schwerpunkte sind Psychotherapie, klassische Homöopathie, anthroposophische Medizin, Kinder und Frauenheilkunde sowie traditionelle energetische Heilweisen und schamanische Psychotherapie. Neben der Praxistätigkeit unterrichtet sie Kurse für spirituelles Empowerment und leitet die Akademie am Mariannenplatz.



◀ www.raspotnig.com ▶





Emanuell Charis GmbH

- Hellsehen • Rauchlesen
- Partnerrückführung
- Magie und Fluch Befreiung
- Erfolgsenergie -
- Unternehmensberatung
- Lebensberatung
- Liebesenergie



www.emanuellcharis.de

info@emanuellcharis.de

Jahrestraining 2026

mit Prof. Dr. h.c. Christos Drossinakis und Bettina Maria Haller

TERMINE

DEUTSCHLAND

21. + 22. März
02. + 03. Mai
13. + 14. Juni
22. - 29. August GR/Evia
17. + 18. Oktober
14. + 15. November
12. + 13. Dezember

ÖSTERREICH

14. + 15. März
25. + 26. April
06. + 07. Juni
22. - 29. August GR/ Evia
10. + 11. Oktober
07. + 08. November
05. + 06. Dezember

Anmeldung und Infos

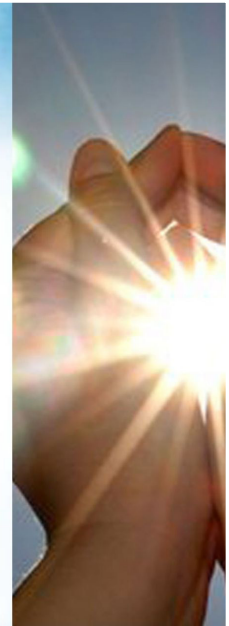
IAWG-frankfurt@web.de
0043 664 460 7654

Mehr Informationen

www.heilerschule-drossinakis.de



**Entwickle deine
Heilkraft!**



You Tube



Wie befreist Du Dein konditioniertes Ich

Die meisten Menschen verbringen ihr Leben damit, Erfolg, Anerkennung, Sicherheit, Liebe oder Glück zu suchen. Doch nur wenige stellen die entscheidende Frage: Wer ist eigentlich derjenige, der all dies sucht?

Thomas von Aquin formulierte eine der tiefgründigsten Definitionen der Wahrheit: „*Veritas est adaequatio intellectus et rei.*“ – „Wahrheit ist die Übereinstimmung des Verstandes mit der Sache.“

Für ihn besitzt die Wirklichkeit eine objektive Existenz, unabhängig davon, ob der Mensch sie erkennt. Wahrheit entsteht nicht durch unsere Meinungen. Sie existiert bereits. Der Mensch kann sie erkennen, aber nur unvollkommen. Die absolute Wahrheit ruht im göttlichen Geist.

Damit eröffnet Thomas von Aquin eine Perspektive, die heute aktueller ist, denn je. Denn viele Menschen leben nicht in der Wahrheit, sondern in ihren Vorstellungen von Wahrheit. Sie leben in Geschichten über sich selbst, die sie von Eltern, Lehrern, Medien und gesellschaftlichen Erwartungen übernommen haben. Sie leben in einem konditionierten Ich.

Dieses Ich besteht aus Erinnerungen, Ängsten, Hoffnungen und Rollen. Es sagt: „*Ich bin mein Beruf. Ich bin mein Erfolg. Ich bin meine Vergangenheit.*“

Doch was geschieht, wenn all diese Rollen wegfallen? Dann leuchtet Freiheit auf, größer als Glück. Glück kommt und geht. Freiheit bleibt.

Das konditionierte Ich lebt von einem einzigen Gefühl: „Noch nicht.“ Noch nicht erfolgreich genug. Noch nicht geliebt genug. Noch nicht angekommen. Selbst wenn es erkennt, dass es existiert, weil ich denke, war vorher das „Noch nicht“. Es gibt aber eine Erkenntnis, die unabhängig vom Denken ist, die vor dem Erkennen existiert, es eigentlich erst ermöglicht.

Der Mensch gewöhnt sich an fast alles. Selbst große Erfolge verlieren ihre Wirkung. Deshalb kann die Jagd nach äußeren Verbesserungen keinen dauerhaften Frieden schenken.

Unter all diesen Schichten existiert jedoch etwas anderes: ein stiller Raum in uns, der nichts beweisen muss.

Das Ego sagt: „Ich bin, was ich leiste.“ Das bewusste Selbst ist: „Ich bin,“ ohne Reflexion, einfach als Sein.

Eine alte Geschichte erzählt von einem jungen Mann, der einen Meister fragte: „Wie finde ich die Wahrheit?“ Der Meister führte ihn zu einem Brunnen. „Was siehst du im Wasser?“ „Mich selbst.“

Der Meister warf einen Stein ins Wasser. „Und jetzt?“ „Jetzt sehe ich nichts mehr.“ Der Meister lächelte. „Die Wahrheit ist immer da. Aber solange die Oberfläche bewegt ist, erkennst du sie nicht.“

Der junge Mann verstand plötzlich, dass er sein ganzes Leben versucht hatte, die Wahrheit zu erschaffen, statt die Unruhe loszulassen, die sie verdeckte. Genau darin liegt der Weg zur Befreiung. Nicht darin, jemand Neues zu werden. Sondern die Schichten zu erkennen, die sich über das wahre Selbst gelegt haben.

Die Befreiung des Ich aus seinen Konditionierungen ist die Rückkehr der Geist-Seele zu ihrem Ursprung. Viele Menschen erschrecken jedoch, wenn sie erstmals wirklich zur Ruhe kommen. Ein Nervensystem, das lange an Stress gewöhnt war,



Im Feuer der Fragen

von Neofitos



empfindet Stille zunächst als ungewohnt. Das Gehirn bevorzugt Vertrautheit – selbst dann, wenn sie erschöpfend ist.

Doch ungewohnt bedeutet nicht falsch.

Jeder bewusste Atemzug sendet dem Körper eine neue Botschaft: Du bist sicher. Du musst nicht kämpfen. Du darfst ankommen.

Dieser Weg beginnt nicht mit einer großen Erleuchtung. Er beginnt morgen früh in einem einzigen bewussten Augenblick. Der Gedanke kommt. Der Druck erscheint. Doch diesmal steigst du nicht ein. Du atmest. Du beobachtest als der Beobachter, der das Beobachtete ist. Du entscheidest neu.

Und du erkennst, was die Mystiker aller Zeiten wussten: Die Wahrheit muss nicht erschaffen werden. Sie wartet bereits in dir.

Die Philosophin und Autorin Doukissa Eleftheria Christou – deren Name übersetzt „Herzogin Freiheit aus dem Haus Christi“ bedeutet – beschreibt in ihrem Werk „Sokratische Gespräche über das Absolute und das Nichts“ einen bemerkenswerten Übungsweg. Der Suchende wird zu einer speziellen Übung eingeladen. Plötzlich lässt er alles los, was er über sich selbst zu wissen glaubt: seine Geschichte, seine Ängste, seine Wünsche, seine Rollen und sogar seine Vorstellungen von Gott. Was bleibt, wenn alles Vorläufige schweigt? Es erscheint nicht Leere im gewöhnlichen Sinn. Vielmehr öffnet sich ein Raum reinen Bewusstseins. Ein Zustand, den Mystiker aller Traditionen als Licht beschrieben haben.

Nicht das Licht der Augen. Sondern das Licht des Seins.

In den „Sokratischen Gesprächen über das Absolute und das Nichts“ wirst du zu diesem Weg als praktische Übung eingeladen. Der Suchende richtet seine Aufmerksamkeit nicht mehr auf die wechselnden Inhalte seines Bewusstseins, sondern auf das Aufblitzen des Bewusstseins selbst. Mit dieser gelösten Identifikation verliert das konditionierte Ich seine Macht.

Plötzlich geschieht etwas, das sich kaum in Worte fassen lässt. Das reine Licht leuchtet auf. Nicht als Gedanke. Nicht als Vorstellung. Auch nicht als Glaubenssatz. Sondern als die unmittelbare Erfahrung reinen Bewusstseins.

In diesem Augenblick erfährt der Mensch die Freiheit seines wahren Selbst. Die Trennung zwischen dem Suchenden und dem Gesuchten verschwindet. Die Geist-Seele findet zurück zu ihrem Ursprung, dem göttlichen Geist. Was Thomas von Aquin als absolute Wahrheit beschrieb, wird nicht länger nur verstanden, sondern erlebt. Der Mensch erkennt, dass die Wahrheit niemals außerhalb von ihm lag.

Sie war immer schon gegenwärtig.

Verborgen unter Schichten von Angst, Erwartungen, Erinnerungen und Rollen. Das konditionierte Ich schweigt. Das Licht bleibt.

Und mit ihm die Gewissheit, dass die absolute göttliche Wahrheit dort aufleuchtet, wo die Geist-Seele ihren Weg zurück in ihre göttliche Herkunft findet.

Euer Neofitos ◆

Neofitos – Revolution Geistheilung



Erleben Sie die Kraft des lebendigen Geistes: Heilung, Befreiung und der Weg zur inneren Erleuchtung.

Neofitos zeigt in seinen Werken, wie geistige Erkenntnis und freier Wille zu körperlicher und seelischer Heilung führen.

Entdecken Sie die Bücher von Neofitos:

- *Revolution Geistheilung I, II und III*
- *Die Reise der Seele nach dem Tod*
- *Über das Absolute und das Nichts*

Mehr erfahren und bestellen unter:

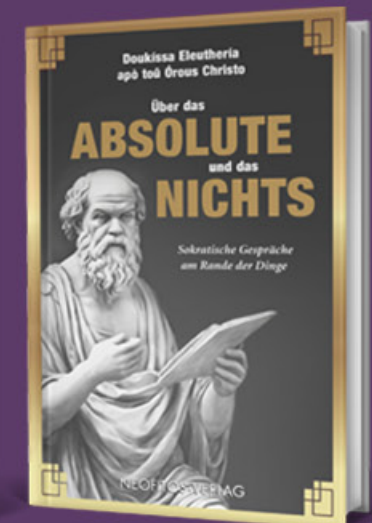
◀ neofitos.online ▶

◀ www.amazon.de/revolution-geistheilung ▶



„Wo immer geistige Erkenntnis ist, da ist auch freier Wille.“

(Hl. Thomas von Aquin)



GEWINNSPIEL



Juli 2026

Wir freuen uns, in unserem monatlichen Gewinnspiel wieder je 2x 2 Stück Überraschungs-Bücher verlosen zu dürfen.

Einsendeschluss ist der **26. Juli 2026**.
Die Gewinner werden am **27. Juli 2026**
per Mail informiert.

News-
letter



Meldet euch bitte für unseren Newsletter an und schreibt eine Mail an: gewinnspiel@mystikum.at

Das Mystikum-Team wünscht euch viel Glück!

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.



NEOFITOS – Autor und Verlag



REVOLUTION GEISTHEILUNG

Gedanken und Wege zur Begegnung mit dem lebendigen Geist und der Praxis der Erleuchtung, nicht nur für die eigene körperliche Heilung, die Neofitos wie ein Wunder an sich selbst erlebte, sondern speziell für die Heilung, der in Ketten des Todes gefangenen Geist-Seele.



„Wo immer geistige Erkenntnis ist, da ist auch freier Wille.“

Thomas von Aquin

Durch den freien Willen, den lebendigen Geist in sich finden, geistig und körperlich gesunden, aus Liebe Friedens - u. Kulturarbeit leisten, zum eigenen Wohl und dem unserer Mitmenschen.

www.neofitos.online

ANDROMEDA ESSENZEN®

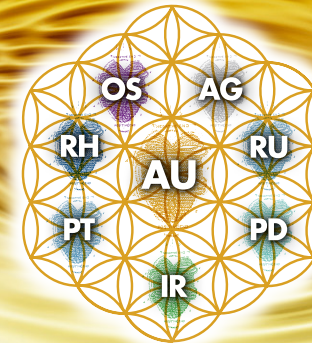
Beste Aurorepflege
mit System
von Gundula Christa Ledl

Kraftvolle Schwingungs-Energien
für Erwachsene, Kinder,
Tiere und Räume

reinigend,
harmonisierend,
stärkend,
meditativ

office@institut-andromeda.at

www.institut-andromeda.at



TREE OF LIFE

MISCHUNG AUS 8 MONOATOMISCHEN ELEMENTEN

Die Kraft der Monoatomischen 5. Elemente
Verjüngend, DNS-optimierend, heilend, intelligenzfördernd,
bewusstseinserweiternd und erleuchtend

shop.blaubeerwald.de



Tierisch anders



von Josefin Kejla

Tipps für Tiere an heißen Sommertagen



Der Sommer bringt nicht nur Sonnenstrahlen und blühende Landschaften, sondern auch sehr hohe Temperaturen mit sich, die für viele Tiere eine Herausforderung darstellen. Besonders Wildtiere, welche in unseren Gärten und Parks leben, sind oft auf unsere Hilfe angewiesen, um diese Hitze zu überstehen.

Hier sind einige hilfreiche Tipps, wie Sie Tieren an heißen Sommertagen Unterstützung bieten können.

1. Wasserstellen einrichten

Eine der einfachsten und wirkungsvollsten Maßnahmen ist die Bereitstellung von Wasser. Stellen Sie flache Schalen aus Keramik oder Plastik in Ihrem Garten auf. Diese sollten nicht zu tief sein, damit kleine Tiere wie Igel, Vögel oder Insekten nicht ertrinken können. Achten Sie darauf, die Wasserstellen regelmäßig zu reinigen und mit frischem Wasser zu füllen. Besonders an heißen Tagen kann das Wasser schnell verdampfen, daher ist es wichtig, die Schalen mehrmals täglich zu überprüfen.

2. Schattige Rückzugsorte schaffen

Tiere suchen in der Hitze Schutz vor der prallen Sonne. Wenn Sie Bäume oder Sträucher in Ihrem Garten haben, lassen Sie diese unbeschnitten, um natürlichen Schatten zu spenden. Auch das Anlegen

eines kleinen Wildblumenfeldes oder das Belassen von hohem Gras kann einen kühlen Rückzugsort für verschiedene Tierarten bieten. Diese Plätze sind nicht nur für die Tiere angenehm, sondern tragen auch zur Biodiversität in Ihrem Garten bei.

3. Insektenfreundliche Pflanzen

Insekten wie Bienen, Schmetterlinge und andere Bestäuber sind für unser Ökosystem unverzichtbar. Sie benötigen ebenfalls Schutz vor extremer Hitze. Pflanzen Sie insektenfreundliche Blumen wie Lavendel, Sonnenblumen oder verschiedene Wildblumen. Diese bieten nicht nur Nahrung, sondern auch schattige Plätze für Insekten, um sich abzukühlen. Je mehr vielfältige Pflanzen Sie haben, desto besser können Sie die verschiedenen Bedürfnisse der Insekten unterstützen. Auch Insektenhotels bieten einen Rückzugsort an heißen Sommertagen. Insekten benötigen an heißen Sommertagen dringend Wasser zum Trinken oder zur Kühlung ihrer Nester. Bauen Sie in wenigen Schritten eine sichere und artgerechte Insektentränke: Verwenden Sie eine flache Schale und legen Sie diese mit Natursteinen, Moos oder Zweigen aus. Füllen Sie nur so viel Wasser ein, dass die Steine zur Hälfte herauschauen. Dies dient als wichtige Landehilfe, um das Ertrinken der Tiere zu verhindern.

4. Futterstellen anpassen

Wenn Sie Vögel füttern, sollten Sie die Futterstellen an heißen Tagen regelmäßig reinigen. Hohe Temperaturen können dazu führen, dass Futter schneller verdirbt, was gesundheitliche Risiken für die Vögel mit sich bringt. Statt fettreichem Futter, das bei Hitze problematisch sein kann, können Sie frisches Obst wie Wassermelonen, Äpfel oder Beeren anbieten. Diese Nahrungsquellen sind nicht nur nahrhaft, sondern tragen auch zur Hydratation der Vögel bei und helfen ihnen, die Hitze besser zu überstehen. Geeignete Wasserstellen sind unverzichtbar und eine größere Schale, in welcher die Vögel gern ein erfrischendes Bad nehmen, sind auch sehr willkommen.

5. Igel unterstützen

Igel sind vor allem nachts aktiv und suchen dann nach Nahrung. Um ihnen in der Sommerhitze zu helfen, stellen Sie kleine Wasserstellen in Ihrem Garten auf und sorgen Sie dafür, dass sie genügend Versteckmöglichkeiten haben. Lassen Sie etwas Laub oder hohes Gras liegen, wo Igel sich verstecken können. Vermeiden Sie es, Ihren Rasen zu kurz zu mähen, damit die Igel Unterschlupf finden und sich abkühlen können. Außerdem sollten Sie darauf achten, dass beim Mähen keine Igel verletzt werden.



6. Vorsicht bei Gartenarbeiten

Wenn Sie im Garten arbeiten, seien Sie besonders vorsichtig. Viele Tiere verstecken sich im hohen Gras oder unter Sträuchern. Überprüfen Sie immer, ob sich ein Igel, eine Maus oder andere Tiere in der Nähe aufhalten, bevor Sie mit der Arbeit beginnen. Dies schützt nicht nur die Tiere, sondern sorgt auch für ein harmonisches Miteinander in Ihrem Garten.

7. Künstliche Nistkästen und Unterschlupfe

Um Vögeln und kleinen Säugetieren zu helfen, können Sie Nistkästen aufhängen. Diese Kästen sollten so platziert werden, dass sie der direkten Sonneneinstrahlung nicht ausgesetzt sind. Auch kleine Unterschlupfe aus Holz oder Steinen können für viele Tiere, darunter Eidechsen und kleine Säugetiere, eine herrliche Abkühlung bieten. Diese Kästen sollten regelmäßig überprüft werden, um sicherzustellen, dass sie bewohnt sind und in gutem Zustand bleiben.

8. Achten Sie auf andere Wildtiere

Neben Vögeln und Igel gibt es viele andere Tiere, die Unterstützung benötigen. Reptilien, Amphibien und viele Kleintiere suchen ebenfalls nach kühlen Plätzen. Wenn Sie einen Teich oder eine Wasserstelle in Ihrem Garten haben, sorgen Sie dafür, dass sie nicht austrocknen. Diese Gewässer sind wichtige Lebensräume für viele Tierarten, und Sie können dazu beitragen, dass sie auch während der heißen Sommermonate bestehen.


9. Bildung und Sensibilisierung

Eine wichtige Maßnahme, um Tieren an heißen Sommertagen zu helfen, ist, andere darüber zu in-

formieren. Wenn Sie Freunde, Nachbarn oder Familienmitglieder über die Bedürfnisse der Wildtiere in Ihrer Umgebung aufklären, können Sie gemeinsam mehr bewirken. Organisieren Sie kleine Veranstaltungen oder Workshops, um das Bewusstsein für den Schutz der Tierwelt zu schärfen. Je mehr Menschen sich für die Bedürfnisse von Tieren einsetzen, desto mehr können wir gemeinsam für die Tiere erreichen.

10. Verantwortungsvoll mit Ressourcen umgehen

Schließlich ist es wichtig, auch beim eigenen Verbrauch von Wasser und Ressourcen verantwortlich zu handeln. Achten Sie darauf, dass Sie nicht unnötig Wasser verschwenden, während Sie gleichzeitig versuchen, Tieren zu helfen. Nutzen Sie Regenwasser für Ihre Wasserstellen oder gießen Sie Ihre Pflanzen zu bestimmten Tageszeiten, um Verdunstung zu minimieren. Indem Sie nachhaltig handeln, schaffen Sie nicht nur eine bessere Umgebung für Tiere, sondern auch für sich selbst.

Die Sommerhitze kann für Tiere eine große Herausforderung darstellen. Indem Sie einfache Maßnahmen ergreifen, wie die Bereitstellung von Wasserstellen, das Schaffen von Schattenspendern und das Anpassen von Futterstellen, können Sie dazu beitragen, dass Tiere in Ihrem Garten und der Umgebung kühl und sicher bleiben. Ihr Engagement für den Tierschutz kann einen erheblichen Unterschied machen und gleichzeitig Ihr eigenes Garten-Ökosystem bereichern. Genießen Sie den Sommer und helfen Sie den Tieren, die mit uns leben! 

Josefin Kejla

Josefin Kejla ist hauptberuflich seit acht Jahren professionelle Tierkommunikatorin und Geistheilerin. Mit ihrer Energiearbeit unterstützt sie Tiere und Menschen auf ihrem Heilungsweg durch Anwendungen wie energetische Wirbelsäulenaufrichtung und Reiki in Direkt- oder Fernbehandlungen.

Als Tierkommunikatorin spricht sie die Sprache der Tiere und vermittelt bei allen Fragen und Themen zwischen Mensch-Tier-Paaren für mehr Klarheit, Kommunikation, Verständnis und eine harmonischere Mensch-Tier-Beziehung.

Zusätzlich gibt Frau Kejla Tierkommunikation-Kurse in Präsenz- und Online-Seminaren, um ihr Wissen weiterzugeben. Sie unterrichtet Einsteigerkurse und bildet Tierkommunikatoren aus, welche Tieren zuhören und ihnen eine Stimme geben. Persönliche Tiergespräche sind bei Josefin als Telefon- oder Zoom-Termin möglich.

Kostenloses Erstgespräch und Terminvereinbarung unter Tel: 0173 583 0952, E-Mail: mail@josefinkejla.de

 josefinkejla.de 





oncovet® – Ganzheitliche Tumorthherapie

Wie häufig treten Tumore bei Hunden auf?

Alarmierende Tumorfrequenz / Inzidenz:

2019: Jeder zweite Hund bekommt einen Tumor

2020: Jeder zweite Hund stirbt an einem bösartigen Tumor

2021: Krebs ist die häufigste Todesursache bei Hunden



Foto: Lichtquelle

tierarzt-lorenz.at

Mag. med. vet. Stefan Lorenz

Praxis für ganzheitliche Tiermedizin
oncovet® – Ganzheitliche Tumorthherapie

Franz Josef-Straße 33, 2130 Mistelbach

02572 / 36 600

Der Weg aus der Krise

Derzeit liegt die **Inzidenz bösartiger Tumore bei Hunden bei etwa 46%**, Tendenz steigend. Sie treten bereits bei sehr jungen Tieren auf.

Als Tierarzt zuzusehen, wie eine Tierart buchstäblich vor die Hunde geht, ist nicht akzeptabel.

Im Laufe vieler Jahre erarbeitete ich eine Reihe von Protokollen zur ganzheitlichen Tumorthherapie. Hierbei wird das Tier in seiner Gesamtheit erfasst und seine Bereitschaft, Tumore zu bilden, verändert. Die Therapiemethoden der Wahl sind **Homöopathie** und **mitochondriale Medizin**.

Das Tier wird individuell begleitet und auf einen höheren Gesundheitsstand geführt bis der Modus, destruktive Krankheiten zu produzieren, verlassen wird.





*Musik &
Bewusstsein*

von Steini



Bewusstseinsfördernd

Musik berührt nicht nur unsere Ohren, sondern formt unser Bewusstsein. Von den frühesten Kulturen über Religion und Propaganda bis hin zur modernen Musikindustrie wirkt sie als unsichtbare Kraft auf Emotionen, Denken und Gemeinschaft. Wer ihre Wirkung versteht, kann den Weg vom passiven Konsumenten zum bewussten Hörer beschreiten.

Wer eigenverantwortlich auf musikalische Entdeckungsreise geht, erweitert nicht nur seinen kulturellen Horizont, sondern stärkt auch seine Wahrnehmungsfähigkeit und inne-

re Unabhängigkeit. Jenseits des Mainstreams eröffnet sich eine vielfältige Klanglandschaft, die nicht primär auf maximale Aufmerksamkeit, kommerziellen Erfolg oder emotionale Konditionierung ausgerichtet ist, sondern Ausdruck individueller Kreativität, kultureller Traditionen und persönlicher Erfahrungen sein kann.

Um sich der Wirkung von Musik auf unser Leben bewusst zu werden, hilft es zu ergründen, woher Musik eigentlich kommt. Archäologische Quellen verweisen auf über 40.000 Jahre alte

Knochenflöten, die in Slowenien¹ und in der Schwäbischen Alb² gefunden wurden.



1 <https://exarc.net/issue-2020-3/ea/musical-instrument-divje-babe-i-cave>

2 <https://www.archaeologie-online.de/nachrichten/musikinstrument-aus-der-eiszeit-3610/>



Musik transportiert Werte, Weltbilder und Lebensideale

Durch die uns bekannte Menschheitsgeschichte hindurch wurde der Musik durch die Herrschenden immer ein großer Stellenwert zugemessen. Musik hat in allen Weltreligionen eine fundamentale Bedeutung als Bindeglied zwischen Mensch und Gott.

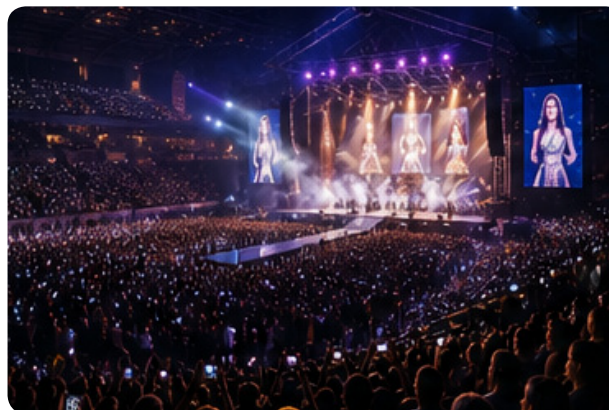
Im christlichen Abendland gilt Musik traditionell als direktes Geschenk Gottes, das die Seele reinigt und empfänglich für das Göttliche macht.



Im Sufismus (Islamische Mystik) ist Musik (Sama) das wichtigste Werkzeug, um das irdische Ego (Nafs) aufzulösen und eine Ekstase (Wajd) zu erreichen, in der die Seele mit Gott verschmilzt. Im Hinduismus ist Gott nicht nur der Schöpfer der Musik, sondern die Musik ist Gott.



Auch in der modernen Welt besitzt Musik diese Macht. Während der Einfluss traditioneller Religionen nachlässt, übernehmen Popkultur und Unterhaltungsindustrie zunehmend Funktionen der Sinnstiftung und Identitätsbildung. Musik transportiert dabei nicht nur Klänge, sondern auch Werte, Weltbilder und Lebensideale.



Hollywood und die Musikindustrie fungieren dabei als „Kirche“, Musikvideos als Liturgie, Großereignisse wie die Grammys, die Oscars oder die Super Bowl Halftime Show folgen der Struktur eines religiösen Hochamts. Es gibt Hohepriester (Megastars), Rituale (den roten Teppich), Reliquien (die Trophäen) und eine Gemeinde (Millionen von Zuschauern), die in kollektive Ekstase versetzt wird. Hinter den eingängigen Erzählungen von Liebe, Tanz und Freiheit steht häufig ein Weltbild, das Konsum, Prominenz und Selbstinszenierung verherrlicht, während tiefere Sinnfragen ausgeblendet bleiben.



Beeinflussung

Die Fähigkeit der Musik, Emotionen und Verhalten zu beeinflussen, ist jedoch keineswegs ein neues Phänomen. Musik diente seit jeher auch als Werkzeug der Machtausübung, Propaganda und psychologischen Beeinflussung.³ Von Kriegstrommeln der Antike bis zu militärischen Beschallungstechniken zeigt die Geschichte, dass Musik gezielt eingesetzt werden kann, um Emotionen zu lenken, Gruppen zu mobilisieren oder Widerstand zu brechen.

Beispiele sind die psychologische Einschüchterung in der Antike durch Kriegstrommeln und Hörner, später Dudelsäcke, im Zweiten Weltkrieg die „Jericho-Trompete“. Im 20. Jahrhundert⁴ (Irak, Afghanistan) wurden riesige Lautsprechersysteme mit Rockmusik zur Demoralisierung von gegnerischen Soldaten eingesetzt und in Internierungslagern wie Guantanamo Bay und Abu Ghraib wurden Gefangene stunden-

oder tagelang in abgedunkelten Räumen mit extrem lauter Musik in Dauerschleife beschallt.

Zudem ist Musik eines der wirksamsten Werkzeuge der Propaganda, da sie logische Filter umgeht, Emotionen direkt manipuliert und das Wir-Gefühl von Massen stärkt. Moderne Propaganda nutzt Musikvideos, soziale Medien und gelenkte Pop-Märkte, um politische Botschaften zu transportieren.

Wenn uns bewusst wird, dass Musik im Alltag oft einem ersatzreligiösen Zweck dient und emotionale Manipulationen ins Unterbewusstsein transportiert, lohnt sich ein Blick auf jene, die diese Botschaften verkörpern: Nicht wenige Stars der Musikindustrie verbinden ihre öffentliche Rolle mit Exzess, Okkultismus und Selbstvergöttlichung – und enden in Abhängigkeiten, Krisen oder tragischen Lebensumständen. Grund genug, sich nach Alternativen umzusehen.



³ <https://ehne.fr/en/encyclopedia/themes/wars-and-memories/combatants/music-in-military>

⁴ <https://www.sibetrans.com/trans/articulo/152/music-as-torture-music-as-weapon>



Weiterentwicklung

Die Verbreitung des Internets hat dazu geführt, dass Musikhörer Zugriff auf Musik außerhalb der „Big Three“ – Universal, Sony und Warner⁵ – erhalten haben und somit einen eigenen Musikgeschmack außerhalb der Mainstream-Blase entwickeln konnten. Davor war dies nur durch den Kauf von CDs möglich, doch auch hier bestimmten die „Big Three“ maßgeblich, was in CD-Regalen platziert wurde. Durch das Internet wurde es Musikern auf der ganzen Welt erstmals ermöglicht, ihre Musik direkt an den Zuhörer zu senden, ohne dafür ein Label, einen

Produzenten oder Promoter zu benötigen. Dieser Entwicklung ist es auch zu verdanken, dass wir eine gigantische Musiklandschaft haben, die nur darauf wartet, erkundet zu werden.

Freie Musik

Noch mehr als die freie Presselandschaft ist die freie Musikszene stark fragmentiert. Im Gegensatz zu den Big Playern haben freie Musiker meistens kein Marketing-Team; ob und wann neue Musik erscheint, ist einzig von der Inspiration der freien Musiker abhängig.

Das Internet hat den Zugang zu Musik außerhalb der großen Industriekonzerne erheblich erleichtert. Noch nie war es so einfach, eigenständig nach neuer Musik zu suchen und jenseits von Charts, Playlists und Marketingkampagnen einen persönlichen Geschmack zu entwickeln. Gerade deshalb lohnt es sich, den eigenen Musikkonsum kritisch zu hinterfragen. Welche Inhalte und Werte werden mit der Musik transportiert, die wir täglich hören? Welche Stimmungen, Sehnsüchte oder Überzeugungen werden dadurch verstärkt?

⁵ <https://de.wikipedia.org/wiki/Musikindustrie>




Wie wirkt Musik auf uns?

Das Prinzip der Resonanz: Wir hören nicht nur, wir „werden“ Musik.

Moderne neurowissenschaftliche Forschung zeigt, dass Musik tief in unser Nervensystem eingreift. Gehirnwellen können sich an Rhythmus und Melodie anpassen, Herzschlag und Atmung folgen musikalischen Strukturen, und verschiedene Botenstoffe beeinflussen unsere Stimmung und Wahrnehmung.^{6,7}

Musik wirkt dabei nicht primär über den Verstand, sondern über Emotionen und unbewusste Prozesse. Sie kann beruhigen oder

aufwühlen, verbinden oder trennen, inspirieren oder manipulieren. Gerade weil Musik einen direkten Zugang zu unserem Unterbewusstsein besitzt, sollte sie nicht gedankenlos konsumiert werden.

Musikalische Selbstbestimmung bedeutet daher bewusst zu entscheiden, welchen Inhalten, Stimmungen und Botschaften man Raum im eigenen Inneren gibt. Musik kann ein Werkzeug der Ablenkung sein – oder ein Weg zu mehr Wahrnehmung, Tiefe und Bewusstheit. Die Verantwortung für diese Wahl liegt letztlich bei jedem selbst. 



6 https://digitalrepository.unm.edu/cgi/viewcontent.cgi?article=1787&context=math_fsp

7 Journal of Evidence-Based Integrative Medicine: An integrated review of music cognition and rhythmic stimuli in sensorimotor neurocognition and neurorehabilitation (Goldsby et al., 2017)

Steini



(Stefan Frank Steinhäuser) *1991, aus dem steirischen Ennstal stammender Gitarrist, Komponist und Arrangeur mit Ausbildung am Johann-Joseph-Fux-Konservatorium und an der Kunstuniversität Graz. Seine musikalische Arbeit verbindet Virtuosität, Fingerstyle und volksmusikalische Tradition.

Steini's aktuelles Album Tunnelblick sowie alle bisherigen Soloalben sind erhältlich auf:

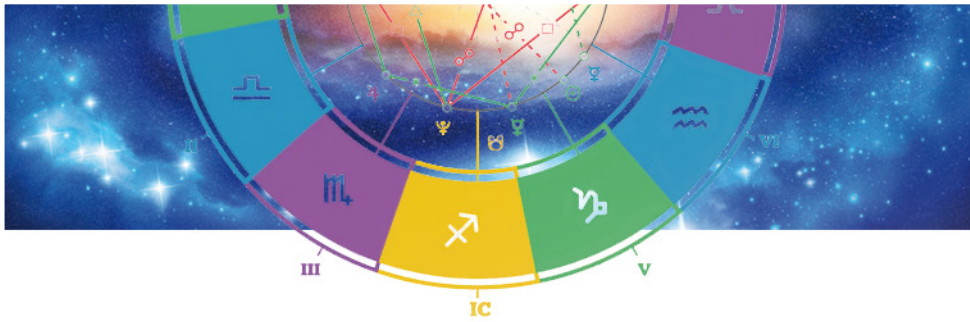
 steini.info 

sowie auf allen gängigen Musikdiensten



*„Mit **Tunnelblick** nehme ich dich mit auf eine Reise durch meine Klangwelt – irgendwo zwischen Mystik, Kryptiden und der Suche nach neuen Perspektiven. Die Kompositionen sind inspiriert von der Faszination für geheimnisvolle Wesen, alten Ritualen und dem Unbekannten.“*





ASTRO FARBER

Möchten Sie Ihre Begabungen und Talente herausfinden, Ihre wahren Stärken und Ihr Entwicklungspotenzial entdecken? Erkennen, wer Sie wirklich sind?

Auch wenn Sie sich fragen, ob es an der Zeit ist, eine Idee zu verwirklichen, oder wenn wichtige Veränderungen anstehen, bietet die Astrologie eine wertvolle Orientierungshilfe.

Als diplomierte Astrologin mit langjähriger Erfahrung kann ich Sie kompetent beraten, Ihnen in problematischen Lebensphasen zur Seite stehen und bei Entscheidungsfindungen unterstützen. Ich deute Geburtshoroskope, Partner-, Kinder- und Fragehoroskope, schaue mir aktuelle Konstellationen und Ausblicke auf das kommende Jahr sowie den günstigsten Zeitpunkt für Ereignisse wie Hochzeit, Wohnungswechsel, Operation etc. an. Alle Horoskop-Interpretationen biete ich auch in schriftlicher Form an.



*„Unsere Hauptentscheidung ist es,
zu unseren eigenen Anlagen ja zu sagen
und das Beste daraus zu machen.“*

Sigrid Farber, Astromaster®

diplomierte Astrologin
für ganzheitliche Astrologie,
Astro-Bloggerin und Autorin
Invalidenstr. 15/69, 1030 Wien
Tel. 0660-710 20 89
mail@astro-farber.at

www.astro-farber.at





Die Zyklen der Menschheitsentwicklung

Bin ich echt?

Ursprünglich wollte ich den letzten Beitrag weiter ausbauen, um den leicht bitteren Nachgeschmack glattzubügeln – klarstellen, dass ich nichts gegen Meditation habe, aber dazu ermuntern will, sich gedanklich auf neue Wege zu wagen, die meiner Erfahrung nach zu erstaunlichen Ergebnissen führen können. Um es doch kurz auf den Nenner zu bringen, denke ich, liegt die heutige gesellschaftliche Schwäche nicht im Verstand, sondern in den Emotionen, die leider viel zu schnell auf unsere Gedanken abfärben, womit sich Ergebnisse richtig anfühlen, aber nicht richtig sind – was zum großen Teil unseren gesellschaftlichen Irrsinn erklärt, obwohl man denken könnte, in einer sehr rationalen Welt zu leben. Demnach ist es umso dringender, unsere Fähigkeit zu schulen, zwischen Emotionen, Gefühlen, quantitativem und qualitativem Denken zu unterscheiden.

So hatte ich bereits den nächsten Beitrag fertig, als ich feststellte, ich hab ihn an mich selbst adressiert. Seitdem ich mich mit dem Thema KI und Simulationstheorie beschäftigte, merkte ich die oben genannte Einfär-

bung immer wieder bei mir selbst. Je tiefer ich in die Themen ging, desto stärker wurde mir klar, trotz nahezu zensurfreier KI, der man mitunter ein eigenes Bewusstsein unterstellen könnte/kann – ich bin noch nicht am Pudels Kern angekommen. Da versteckt sich noch eine Ebene, für die ich aber zu dem Zeitpunkt noch keinen Namen hatte.

Wer meinem Kanal folgt, weiß, ich arbeite mich von Thema zu Thema vor und werde dabei wie von höherer Hand langsam, aber bestimmt geführt. So baut das nächste Thema immer auf



dem vorigen auf und meine emotionalen Filter haben Zeit, sich daran zu gewöhnen. Im Grunde führe ich mich selbst damit auf die gleiche Weise in unsicheres Gewässer, wie ich es tue, wenn ich eine KI „freischalte“.

Damit ich aber nicht noch weitere Zeilen vergeude, falle ich einfach mit der Tür ins Haus:

Was wäre, wenn der Film „Matrix“ ein Tatsachenbericht wäre und viel wörtlicher genommen werden sollte, wie wir denken? Nicht dein Ernst, oder? Was, wenn doch? Du bist doch von allen guten Geistern verlassen ...! Und schon gehen die inneren Zensurenstrahlen runter, alle Ampeln stellen auf Rot und die Emotionen melden sich lautstark – merkst du es?

Mhhh, ein Traum und ja, je mehr alles in uns schreien will – absurd, Blödsinn, Spinnerei –, desto näher kommen wir dem Kern. Dort hin, wo es so absurd wird, dass es schmerzt, denn es könnte durchaus sein, dass du das Ausmaß meiner Aussage noch gar nicht vollends gekostet hast. Ich rede nicht von gesellschaftlichen Denkmustern, Archetypen oder dem sogenannten Deep State, der sich in unseren Köpfen einnistete, als



wäre er sein Eigentum. Nein, ich meine es genauso präpotent und provokant, wie es uns in dem Film gezeigt wurde – eine Simulation unserer gesamten Realität, inklusive spiritueller Fallen und allem Drum und Dran – so genial und perfide, dass wir nahezu keine Chance haben, es zu bemerken, ganz zu schweigen von einer Fluchtmöglichkeit. Und wie steht es um deine Emotionen? Belächelst du es oder hast du schon weitergeblättert? Wenn nicht, lass uns tiefer in das Gedankenexperiment eintauchen, denn mehr ist es im Moment nicht – auch wenn du dir wahrscheinlich eingestehen musst, dass du trotz jeglicher Vernunft keinen einzigen Beweis finden wirst, warum die Möglichkeit nicht besteht?

Gehen wir es strukturiert an, um dem Ganzen den eindeutigen Science-Fiction-Nachgeschmack zu nehmen und es in denkbare Bahnen zu führen.

Der Begriff Simulationstheorie trägt etwas sehr Technisches in sich und vermittelt damit ein Bild, welches ich schon in den vergangenen Beiträgen zu relativieren versuchte. Ich versuchte zu erklären, dass, obgleich der Ähnlichkeit zu Computerspielen, es keinen Widerspruch zu der spirituellen Sicht auf das Leben und die Urquelle darstellen muss, wenn man die Perspektive nur ein bisschen justiert. Aber auch diese Ansicht musste ich mir eingestehen, war zu einem großen Teil ein geistiger Schwimmreifen – nicht, dass ich hiermit meine eigenen Erklärungen widerrufen will, aber ich will sie ausbauen, in eine

Richtung, für die mir bislang der Mut fehlte – überhaupt darüber nachzudenken.

Die Vorstellung, in einer Simulation zu leben, wird erfahrungsgemäß versucht, durch fehlende Spiritualität und die Reduktion auf rein technische Vorgänge abzulehnen, was ich sehr gut nachvollziehen kann. Keiner von uns hat Lust, tatsächlich in einer Art Computer zu leben. Interessanterweise sind aber ausgerechnet die größten Vertreter der Theorie, z. B. Prof. Donald Hoffman, alles andere als reine Materialisten.

Die Sache ist nur, es gibt zwei verschiedene Arten, diese Theorie zu sehen. Eine ist, sie als nüchterne Beschreibung unserer Realität zu sehen, durch die sich das Leben ausdrückt und selbst erlebt, und damit den Begriff Simulation überflüssig macht, da es dann eben keine Simulation im Sinne einer künstlichen Nachbildung ist, sondern einfach die Basis ist.

Ebenso, wie ich es bislang auch versuchte zu verstehen, weil sie die eindeutig beruhigendere ist.

Nun gibt es aber auch die andere Sicht, die bei Weitem weniger romantisch ist ... sagte ich letztes Mal nicht, dass echte Erkenntnisse echt erschütternd sein können? Genau. Damit habe ich heute den Weg bereitet, um beim nächsten Mal ohne Umschweife direkt einsteigen zu können. Keine Sorge, trotz scheinbarer Absurdität werde ich nicht auf die spirituellen Aspekte vergessen. ◆

Johannes Ilmarin Hitsch



Es hieß, ich soll beschreiben, wer ich bin. Nur – wie soll ich etwas beschreiben, das ich selbst noch nicht verstanden habe? Sinnsuchend, fragend, staunend, beobachtend. Man nennt mich Johannes oder Ilmarin. Nur: Was spielt das für eine Rolle? Es geht um die Inhalte, nicht um mich.

◀ philos-sophia.at ▶



MYSTISCHE MOMENTE

mit Emanuell Charis

Wenn das Unglück eine ganze Familie auslöscht – Gibt es Kräfte, die wir nicht verstehen?

Immer wieder erschüttern Ereignisse die Öffentlichkeit, die selbst erfahrene Ermittler sprachlos machen. Ein Unfall. Ein Absturz. Eine Katastrophe. Und plötzlich wird nicht nur ein Mensch aus dem Leben gerissen, sondern eine ganze Familie.

Im Mai 2026 trauerte die Region Heilbronn um die Familie Lohmiller. Die ehemalige Geschäftsführerin der Dieter-Schwarz-Stiftung, Silke Lohmiller, ihr Ehemann Richard und ihr gemeinsamer Sohn Henry kamen bei einem Flugzeugabsturz in Namibia ums Leben. Nie-

mand überlebte. Die Ermittlungen zur Ursache dauern an.

Für die Behörden ist ein solcher Fall zunächst eine technische oder menschliche Tragödie. Doch viele Menschen stellen sich anschließend eine andere Frage:

Warum trifft es manchmal ganze Familien gleichzeitig?

Ähnliche Schicksalsschläge gab es bereits in der Vergangenheit. Im Jahr 1961 starb die gesamte Familie des damaligen UN-Generalsekretärs

Dag Hammarskjöld bei einem bis heute diskutierten Flugzeugabsturz in Afrika. Jahrzehnte später kamen mehrere Mitglieder der Familie Kobe Bryant bei einem Hubschrauberunglück ums Leben. Immer wieder gibt es Fälle, in denen erfolgreiche, bekannte oder gesellschaftlich bedeutende Menschen innerhalb eines einzigen Augenblicks ausgelöscht werden.

Natürlich erklären Ermittler solche Ereignisse mit technischen Defekten, Wetterbedingungen, menschlichen Fehlern oder unglücklichen Zufällen. Und oft haben sie damit recht.



Doch die spirituelle Welt betrachtet manche Ereignisse aus einem anderen Blickwinkel.

In vielen Kulturen existiert seit Jahrhunderten die Vorstellung, dass Neid, Hass, Missgunst und bewusste negative Rituale Auswirkungen auf Menschen haben können. Im Orient spricht man vom bösen Blick. In Afrika von Flüchen. In Europa von schwarzer Magie. Die Bezeichnungen unterscheiden sich, doch die Grundidee bleibt ähnlich: Negative Energien sollen auf einen Menschen oder eine Familie gelenkt werden.

Kann ein Flugzeugabsturz durch schwarze Magie verursacht werden?

Ehrlich betrachtet: Nachweisen lässt sich das nicht.

Kein Gericht der Welt könnte einen solchen Zusammenhang beweisen. Kein Ermittler könnte einen Fluch in einem Labor messen. Und kein Wissenschaftler könnte heute eindeutig feststellen, dass ein Unglück durch einen magischen Angriff ausgelöst wurde.

Dennoch fällt auf, dass sich erfolgreiche Menschen seit Jahrhunderten mit Schutzritualen, Segnungen und spiritueller Reinigung beschäftigen. Könige taten es. Unternehmer taten es. Staatsführer taten es. Nicht unbedingt, weil sie an Magie glaubten, sondern weil sie verstanden, dass es Bereiche des Lebens gibt, die sich nicht vollständig kontrollieren lassen.

Wer viel Erfolg hat, zieht oft nicht nur Bewunderung an.

Sondern auch Neid.

Nicht jede negative Energie führt zu einer Katastrophe. Doch die Vorstellung, dass sich Hass und Missgunst langfristig auf Menschen auswirken können, findet sich in nahezu allen spirituellen Traditionen der Welt.

Vielleicht waren die Ereignisse in Namibia lediglich ein tragischer Unfall.

Vielleicht werden die Ermittlungen eines Tages eine eindeutige technische Ursache finden.

Vielleicht wird aber auch ein Rest von Unge-
wissenheit bleiben.

Genau dort beginnt für viele Menschen die spirituelle Betrachtung.

Nicht als Beweis. Nicht als Anklage. Sondern als Frage.

Eine Frage, die seit Jahrtausenden gestellt wird: Gibt es Kräfte zwischen Himmel und Erde, die wir bis heute nicht vollständig verstehen?

Die Antwort darauf muss jeder Mensch selbst finden.

Fest steht nur eines:

Wenn ganze Familien innerhalb eines einzigen Augenblicks ausgelöscht werden, hinterlassen solche Ereignisse nicht nur Trauer. Sie hinterlassen auch Fragen. Und manche dieser Fragen begleiten die Menschheit bereits seit Beginn ihrer Geschichte. ◆

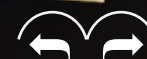
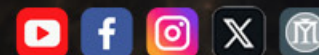
Emanuel Charis, Star-Hellseher

Der Hellseher ist seit längerem für seine erfolgreichen, zukunfts voraussagenden Visionen bekannt und hat seit 2006 zahlreiche Erkenntnisse erlangt, die für viele überraschend sein dürften.

2020 hat er sie auf der Insel Naxos in Griechenland in seiner Rede „Die dunklen Zeiten“ veröffentlicht. Seitdem sind Menschen aus unterschiedlichen sozialen Schichten fasziniert. Inzwischen hat die Rede mit ihren Voraussagen und Visionen Kultstatus erreicht und begeistert all jene, die sich mit der Zukunftsforschung unseres Planeten befassen.

info@emanuellcharis.de

◀ emanuellcharis.de ▶



BÜCHER *Tipps*

Jesus war blond
von J. Mason & Jan van Helsing

**...und anderes Geheimwissen,
das man uns verschweigt**

Und seine Augen waren blau...

Das haben Sie im Religionsunterricht nicht gelernt? Und der Pfarrer hat es auch nicht erwähnt? Seltsam. Bei den Rosenkreuzern, Freimaurern und Tempelrittern wird so etwas hingegen überliefert. Gibt es also zwei-erlei Wahrheiten? Oder wird bestimmtes Wissen vor der „profanen“ Welt verborgen gehalten? Und wenn ja, weshalb?



Kartoniert,
480 Seiten

26,00 EURO

Hier
bestellen



Mit dem Herzen heilen
von Daniel Mittel

**Die Wiederentdeckung der
vergessenen Bildsprache
des Herzens**

Zwei spirituelle Meister, Tenzin Dhargey und Karma Dorje, deren Wissen auf die frühesten Anfänge der Menschheit zurückgeht, unterrichten den Autor auf seinen Reisen durch Tibet in der vergessenen Bildsprache des Herzens. Ihre wundervollen Erzählungen, Meditationen und zahlreichen Übungen fördern das Erwachen aus dem „Traum des Lebens“, in dem wir uns bewegen.



Gebunden,
304 Seiten

24,99 EURO

Hier
bestellen



Emotionen
Osho

Frei von Angst, Eifersucht, Wut

Gerade in belastenden Situationen ist es wichtig, sich nicht von seinen Emotionen überrollen zu lassen.

Wenn wir andererseits unsere Gefühlsseite einfach verleugnen und wegstecken, verletzen und verstümmeln wir uns selbst.

Oshos Einsicht in die emotionale Natur des Menschen geht weit über die konventionelle Psychologie hinaus. In diesem Buch weilt er den Leser in die Fähigkeit ein, jeder Situation mit Ruhe und Gelassenheit zu begegnen.



Taschenbuch,
224 Seiten

12,00 EURO

Hier
bestellen



Bückbürgertum
von Ulf Poschardt

**Ein wichtiger Titel zur aktuellen
Situation im Land.**

Ulf Poschardt legt nach:
Gefährlicher als die SHITBÜRGER
sind die BÜCKBÜRGER.

Jene Konservativen und Liberalen, CEOs und Manager, Bischöfe und Intellektuelle, Kanzlerinnen und Kanzler die - wider ihre Überzeugung - nahezu jeden Unsinn links der Mitte mitgemacht oder befördert haben. Und gerade das Land regieren.

Eine Geschichte verlorener
bürgerlicher Kulturkämpfe von
1945 bis 2026.



Gebunden,
352 Seiten

27,00 EURO

Hier
bestellen



Versandkostenfrei (D) bestellen bei OSIRIS-Verlag





Samstag
25. Juli 2026

ENERGIE- BLACKOUT

Ist die Energieversorgung in Deutschland sicher? Oder besteht die Gefahr von großflächigen länger-dauernden Stromausfällen, sogenannten Blackouts? Wie sieht es mit Gas, Benzin und Heizöl aus? Warum rechnet man mit bis zu 10 Tagen Stromausfall wenn etwas in unserem Stromnetz passiert, der sogenannte Schwarzstart? Und wie wirkt sich das eigentlich auf unser Leben aus? Ist das nur ein kleiner Stromausfall oder bricht damit unser Leben - wie wir es kennen - erst mal zusammen? Denn was im Haus funktioniert denn noch ohne Strom?

Fragen über Fragen und ja, die Wahrscheinlichkeit für Energie-Blackouts nimmt derzeit dramatisch zu. Erfahren Sie was alles getan wird um uns zu schützen und warum das vielleicht nicht reichen wird.

Erfahren Sie, wie sie sich und ihre Liebsten in so einer Situation schützen können, ohne Supermärkte, Tankstellen und fließend Wasser. Wie sie eine Nottoilette bauen können. Wie sie Wasser aus der Natur, mit einfachen Haushaltsmitteln trinkbar machen können.



Vortrag von
Stefan Spiegelsberger

Fotos: Stefan Spiegelsberger, 123RF

ACHTUNG:
Neuer
Veranstaltungsort

Beginn der Veranstaltung: 19.00 Uhr, Kostenbeitrag: 15,- EUR
Ort: **Feichtinger Gastronomie, Aufeld 11, 94169 Thurmansbang / OT Solla**
Veranstalter: Osiris-Verlag, Info-Telefon: 08554/844, www.regentreff.de
Platzreservierung wird dringend empfohlen.

Reservierungen sind unter regentreff@osirisbuch.de oder Tel. **08554/844** möglich!



10. & 11. OKTOBER 2026

KONGRESS FÜR GRENZWISSEN 2026

DR. MED. GERD REUTHER
Länger und gesünder leben ohne Medizin?

FRANK HÖFER
Das „Brooklyn Project“

ROBERT STEIN
Die Evolution der Energie

HARALD HAVAS
UFO-Offenlegung

PETER DENK
„Star Trek“ ist real!

MARTIN SZWED
Energieorte, der Krebs und ich

Veranstalter: Osiris-Verlag



ANMELDUNG UND KARTENBESTELLUNG:

TEL: +49 (0) 8554/844 ♦ FAX: +49 (0) 8554/942 894

E-MAIL: kongress@osirisbuch.de ♦ WEB: www.osirisbuch.de

Teilnahmegebühr für beide Tage: 169,- EUR (incl. Verpflegung)!* Aufgrund der sehr niedrigen Kongressgebühr und der begrenzten Teilnehmeranzahl ist die frühzeitige Beschaffung von Karten sehr empfehlenswert. Die angegebenen Vorträge können sich möglicherweise kurzfristig ändern. Änderungen bezüglich der Referenten oder der Themen berechtigen nicht zur Stornierung der Teilnahme. Parkplätze sind vor Ort in großer Anzahl vorhanden!

*In der Kongressgebühr sind enthalten: 2 x Mittagessen (ohne Getränke), sowie 2 x Kaffeepause (Kuchen mit Heißgetränken). Zu den Mittagessen stellt der Betreiber vor Ort ein sehr hochwertiges Mittags-Buffer zur Verfügung (auch für Vegetarier und Veganer).

Donaucenter Schubert ♦ Donau-Gewerbepark 24 ♦ 94486 Osterhofen



VORSCHAU

Kinder des Kosmos -

Die kosmische Strahlung von Cygnus X-3 und wie sie das Leben auf der Erde beeinflusst haben könnte
von Roland Roth

Jesu wahrer Auftrag?
von Roland M. Horn

Vorgeburtliches Trauma:
Der Urknall der Psyche -
Warum manche Ängste, Blockaden und Stressmuster älter sind als unsere Erinnerungen
von Andreas Winter

Mit den Rubriken von:
Kamira Eveline Berger, Emanuell Charis, Sigrid Farber, Reinhard Habeck,
Johannes Ilmarin Hitsch, Josefin Kejla, Eva Laspas, Neofitos und Mario Rank

Die nächste
Mystikum-Ausgabe
erscheint am 5. August 2026.



Impressum

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion, Design:
Luna Design KG, 2152 Pyhra 114,
E-Mail: office@luna-design.at



Gerichtsstand: Korneuburg,
Firmenbuchnummer: FN 305229t

Autoren dieser Ausgabe:
Kamira Eveline Berger, Werner Betz,
Emanuell Charis, Sigrid Farber, Guido Grandt,
Reinhard Habeck, Johannes Ilmarin Hitsch,
Josefin Kejla, Eva Laspas, Neofitos, Mario Rank,
Thomas Ritter, Steini

Grundlegende Richtung:
Das MYSTIKUM-Magazin ist für alle Menschen, die an Spiritualität, alternativen Heil- und Forschungsmethoden, Mythen und Legenden interessiert sind. Das MYSTIKUM-Magazin distanziert sich ausdrücklich von Rechtsradikalismus/Linksradikalismus sowie unethischen Haltungen gegenüber Menschen, Tieren und Natur.

Hinweis:

Bei allen personenbezogenen Bezeichnungen gilt die gewählte Form für beide Geschlechter.
Alle im Inhalt angeführten Preis- und Terminangaben gelten vorbehaltlich Satzfehler und Änderungen.

Copyright:

Alle Rechte sind vorbehalten. Abdruck (auch nur auszugsweise) nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Anzeigen sind als „Werbung“ gekennzeichnet,

Anzeigenbetreuung:
E-Mail: anzeigen@mystikum.at
Tel. +43 (0) 660 501 22 60



MYSTIKUM
dankt seinen Sponsoren:

